

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 109.

Leipzig, Freitag am 22. October

1852.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Heute haben wir jedem Mitgliede des Börsen-Vereins
ein Exemplar des neuen Statuts
unter Kreuzband zugehen lassen.

Hamburg, Leipzig und München, 20. September 1852.

Der Börsen-Vorstand.

Rud. Besser. G. Mayer. A. Oldenbourg.

Anzeige.

Unser verehrter College, Herr Ed. Goetschel in Riga, hat
die sehr dankenswerthe Freundlichkeit gehabt, den ganzen noch an-
sehnlichen Vorrath der Auslage des von ihm angefertigten:

Alphabetisches Verzeichniß
folcher
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen,
die erloschen oder deren Firmen verändert,
dergleichen folcher,
deren Verlag an Andere übergegangen ist oder durch Andere
debitirt wird,
nebst Angabe der jehigen Firmen,
dem Unterstützungs-Verein für hilfsbedürftige Buchhändler zu über-
weisen.

Dasselbe ist mit größtem Fleiß ausgearbeitet, in möglichster
Vollständigkeit bis 1850 fortgeführt und vorzüglich für Sorti-
ments-Buchhändler ein höchst nützliches AuskunftsmitteL Zur
leichtern Anschaffung ist jetzt der Preis auf nur 6 Sgr. baar gesetzt
und dafür von mir zu beziehen.

In Hinsicht des wohltägigen Zweckes, so wie der gro-
ßen Brauchbarkeit u. des billigen Preises, hoffe ich, daß alle
Diejenigen, welche dieses Verzeichniß noch nicht besitzen, dasselbe sich
nun gern anschaffen werden.

Berlin, 18. October 1852.

Ludwig Dehmigke,

d. Z. Gassicer.

(Vide Wahlzettel.)

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 19. u. 20. October 1852.

Abel in Leipzig.

7387. Giebel, C. G., Deutschlands Petrefacten. Nebst Angabe der Syno-
nymen u. Fundorte. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. *3,-
Neunzehnter Jahrgang.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

7388. Cohn, M., Iud Maleachi. Introductio methodologica in Talmud
ejusque commentatores. Denuo ed. E. Herz. 4. 1853. Geh. baar
*51/8,-
7389. Situs viscerum. Für Cursisten bearb. 32. 1853. Geh. *8 Ngr.
Literar. Anstalt in Frankfurt a.M.
7390. Vogt, C., Bilder aus dem Thierleben. gr. 8. Geh. *2,-
- Baensch Verlag in Magdeburg.
7391. Bahrs, D., die Heilung des Scirrus u. Krebs so wie der an dem
menschl. Körper erscheinenden Parasiten durch mein Geheimmit-
tel. gr. 8. 1853. Geh. *1/2,-
- Bauer & Neape in Nürnberg.
7392. Küster, H. C., die Käfer Europa's. Nach der Natur beschrieben.
24. Hft. 16. In Etui. *1,-
- Bensheimer in Mannheim.
7393. Thiers, M. A., Geschichte d. Consulats u. Kaiserreichs. Aus d.
Franz. übers. v. F. Funck. 11. Bd. 8. Geh. *1/2,-
- Veredsohn in Hamburg.
7394. Beattie, W., die Schweiz. Eine Reihenfolge engl. Orig.-Stahlst.
v. W. H. Bartlett. Aus d. Engl. von J. v. Horn. 2. Aufl. 9-14.
Ltg. gr. 4. Geh. à *12 Ngr.
7395. Lippert, H., die Pathologie u. Therapie der venearischen Krank-
heiten. Nach Ph. Ricord's System entworfen. 2. Aufl. gr. 8. Geh.
*13/3,-
- Besser'sche Buchh. (Herr) in Berlin.
7396. Heyse, P., Studia romanensia. Particula I. Dissertatio inaugura-
tis. gr. 8. In Comm. Geh. baar *8 Ngr.
7397. Waittenbach, W., die österreich. Freiheitsbriefe. Prüfung ihrer
Echtheit u. Forschung üb. ihre Entstehung. Lex.-8. In Comm.
Geh. baar *1/2,-
- Brönnner in Frankfurt a.M.
7398. Langsdorff, C. v., über den Unterricht in der Naturgeschichte.
gr. 8. Geh. 9 Ngr.
- Decker'sche Geh. Oberhochbuchdr. in Berlin.
7399. Beiträge zur Beurtheilung der Söllvereins-Frage. Eine Samm-
lung amtli. Aktenstücke. gr. 8. Geh. 1/2,-
7400. Reglement f. die Friedens-Bazarethe der K. Preuß. Armee. gr. 8.
Geh. baar *2/3,-

- Eigner in Delitzsch.
7401. Keller, F. G., Se. Majestät Friedrich Wilhelm IV. v. Preußen v. Gottes Gnaden, unser König, unser Vater, Katechisation üb. Psalm 21. 8. Geh. *2½ N.
- Engels & Lenz in Düsseldorf.
7402. Kiermann, H., Soll man bei dem Unterrichte der christl. Jugend die Schriftsteller d. heidn. Alterthums beibehalten ob. verworfen? gr. 8. Geh. 2½ N.
7403. Kramer, F., von der alleinseligmachenden kathol. Kirche u. v. dem Ursprunge der neumod. Katholizität. Uebers. v. A. J. Winterim u. J. Deb. 2. Th. gr. 8. Geh. 12 N.
- Börchner'sche Buchh. in Berlin.
7404. Joachimsthal, F., Cours de géométrie élémentaire à l'usage des élèves du collège royal français. gr. 8. Geh. *1½ f.
- Gebhardi & Reißland in Leipzig.
7405. Meyer's Conversations-Lexicon. II. Abth. XIV. Bd. 14. u. 15. Lfg. Lex. 8. Hildburghausen. Geh. à Lfg. *7 N.
- Gräf. Barth & Co. Verlagsbuchh. in Breslau.
7406. Löschke, K. J., merkwürd. Begebenheiten aus der schlesischen u. brandenburgisch-preuß. Geschichte. Zum Gebrauch in Volksschulen. 4. Aufl. 8. ½ f.
7407. Luther's, M., Katechismus m. Bibelsprüchen nebst den Evangelien u. Episteln. 7. Aufl. 8. 1853. ½ f.
7408. Menzel, K. U., Staats- u. Religionsgeschichte der Königreiche Israel u. Juda. gr. 8. 1853. Geh. *1½ f.
7409. Morgenbesser, M., biblische Geschichten aus dem alten u. neuen Testamente, m. nützlichen Lehren begleitet. 33. Aufl. 8. 1853. ¼ f.
- Große in Berlin.
7410. Jahrbuch f. christl. Unterhaltung, hrsg. v. der Diakonissen-Anstalt zu Kaiserswerth für's J. 1853. 8. Kaiserswerth. Geh. baar 6 N.
7411. Volks-Kalender, christlicher, auf d. J. 1853. Hrsg. v. der Diakonissen-Anstalt zu Kaiserswerth. 12. Jahrg. 8. Ebd. Geh. baar *8½ N.; durchschnitten *1½ f.; cart. m. Goldschn. *17 N.
- Hahn'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.
7412. Wehr, M. A., Amtsfrüchte. Predigten u. Gaußalreden. gr. 8. Geh. ½ f.
- Hempel in Berlin.
7413. Kunst-Ausstellung, die Berliner, v. 1852. 8. Geh. *6 N.
7414. Wolff, A., Berliner Revolutionschronik. Darstellung der Berliner Bewegungen im J. 1848. 21. u. 22. Lfg. Lex. 8. Geh. à *1¼ f.
- Herder'sche Verlagsbuchh. in Freiburg.
7415. Bumüller, J., die Weltgeschichte. Ein Lehrbuch f. Mittelschulen. 2. Aufl. 1. Bd. gr. 8. Geh. 1½ f.
7416. Kalender f. Zeit u. Ewigkeit. Von M. Zugschwerdt. 1853. 11. Jahrg. 4. Geh. 3 N.
7417. Kirchen-Lexikon od. Encyclopädie der kathol. Theologie. Hrsg. v. H. J. Beyer u. B. Welte. 102. u. 103. Hft. gr. 8. à ¾ f.
7418. Stolz, A., Legende. Monat März. gr. 8. Geh. *1½ f.; sein Pap. *12 N.
- C. Heymann in Berlin.
7419. Bräfde, G. D., Pfennig-Schaz od. sechsundneunzig Stunden Unterricht in der deutschen Sprache. 1. Bd.: Sprachlehre. 2. Lfg.: Die Wortbildung. gr. 8. Geh. ½ f.
- Hinze in Leipzig.
7420. Otto, Louise, Cécile Tellville. Roman. 3 Bde. 8. Geh. *3½ f.
- Hoffmann & Campe in Hamburg.
7421. Szemere, B., Graf Ludwig Batthyány, Arthur Görgei, Ludwig Rossuth. Politische Charakterskizzen aus dem ungar. Freiheitskriege. 2. Abth.: Arthur Görgei. 8. 1853. Geh. ¾ f.
7422. Behse, E., Geschichte der deutschen Hofe seit der Reformation. 17. Bd.: Ostreich. 11. Th. 8. 1853. Geh. 1½ f.
- Hotop in Cassel.
7423. Hensinger, C. F., die sogenannte Geophagie od. Tropische Chlorose als krankheit aller länder u. klimate dargestellt. gr. 8. Geh. *1 f.
7424. Rothamel, G. C. F., die Erethisien. gr. 8. Geh. *3½ f.
- Hübner in Leipzig.
7425. Iris. Damen-Zeitschrift. Pariser Moden-, Muster- u. Kleider-Magazin. 4. Jahrg. 4. Bd. 1. Lfg. gr. 4. Gräf. pro Octbr.—Dechr. *2½ f.; m. Doppelkpfen. *1 f.
7426. Rey, F. v., die gerichtliche Erhöhung v. Verleugnungen nach den Erfordernissen d. österr. Strafgesetzes-Buches vom 20. Juni 1852. gr. 8. Linz. Geh. ½ f.
- Kaiser in München.
7427. Gemminger, M. u. J. Fahrer, Fauna Boica. Naturgeschichte der Thiere Bayerns. 5. Lfg. Lex.-8. In Comit. *16 N.
- Klenfer'sche Buchh. in Erfurt.
7428. Erinnerungs-Album, Erfurter, an den 21. u. 22. Aug. 1852. 1802 — 1852. gr. 8. In Comit. Geh. *1½ f.
- Kollmann'sche Buchh. in Augsburg.
7429. Geschichte Bayerns. Nebst e. kurzen Geschichte der Landesteile Franken, Schwaben u. Pfalz. gr. 8. ½ f.
7430. Hurt, M., Gebete u. Sprüchlein f. kleine Kinder. 18. Geh. 2 N.
7431. Lechner, P., Leben des heil Dominikus. Ordensstifters. Nebst Tagzeiten zu Ehren dieses Heiligen. Nach Tonton bearb. 12. Geh. ¼ f.
7432. Sales, F. v., Philothea od. Anleitung zu e. frommen Leben. Nach d. Franz. bearb. v. J. Gläser. gr. 8. Geh. 21 N.
7433. Scharff v. Scharffenstein, H., bayerische Soldatenlieder. 18. Geh. ½ f.
7434. Schiferle, J., Reise in das heilige Land. 2. Bd. 12. Geh. ¾ f.
7435. Singel, M., das christliche Frauengeschlecht in seinem Wandel u. Gebete. 8. Aufl. 2 Th. 12. ¾ f.
- Laupp'sche Buchh. in Tübingen.
7436. Dursch, G. M., katholisch-dogmatische Predigten auf alle Sonntage u. Festtage d. Kirchenjahres. 1. Th. gr. 8. Geh. pro 2 Bde. 3½ f.
7437. Oesterlen, F., medicinische Logik. gr. 8. Geh. *2½ f.
7438. Werfer, A., Heinrich das Findelkind. Eine Erzählung aus dem 14. Jahrh. 8. Geh. 18 N.
- Lippert in Halle.
7439. Spinoza, B. de, Tractatus de Deo et homine ejusque felicitate li- neamenta atque adnotationes ad tractatum theologicum politicum ed. E. Boehmer. gr. 4. Geh. *2½ f.
- E. H. Mayer in Leipzig.
7440. Vorlegeblätter zum Zeichnen u. Malen. 1. Hft.: Fruchtstudien. 4. In Couvert. *2½ f.
- Müller in Gotha.
7441. Bretschneider, O., die Statthaftigkeit der beim Durchlauchtigsten Deutschen Bunde erhobenen Beschwerde der Grafencurie u. vier Bevollmächtigter v. der Ritterschaft des Herzogth. Gotha geprüft u. beurtheilt. gr. 8. Geh. ¼ f.
- Wirt nur fest gegeben.
- Naumann in Dresden.
7442. Heydler, E., neue leichte Uebungen im Landschaftszeichnen. qu. 4. *1½ f.
7443. Trautmann, J. B., Geschichte der christl. Kirche. Für Jedermann, insonderheit f. die Jugend bearb. 3. fortges. v. K. A. G. Kluge. 2. Th. 1. Abth. 8. Geh. *12 N.
- Nixe in Berlin.
7444. Böhme, A., Bilder-Fibel f. den vereinigten Sprech-Zeichen-Schreib- u. Leseunterricht. — Lese-Fibel od. 2. Abth. der Bilder-Fibel. 3. Aufl. 8. *4 N.; geb. *1½ f.
- Palm'sche Verlagsbuchh. in Erlangen.
7445. Mauch, A., parlamentarisches Taschenbuch. 7. Lfg. gr. 16. Geh. *1½ f.
7446. Nottmann, E., das bayerische Strafverfahren. 2. Aufl. gr. 8. Geh. ½ f.
- Pierer in Altenburg.
7447. Universal-Lexikon der Gegenwart u. Vergangenheit. Hrsg. v. H. A. Pierer. 3. Aufl. (4. Ausg.) 17. Bd. gr. 8. Geh. Mit Atlas 1. Hft. gr. Fol. 1½ f.
- G. Neimer in Berlin.
7448. Shakspeare's dramatische Werke übers. von H. W. v. Schlegel u. L. Tieck. 4. Octav-Ausg. 9. Bd. 8. Geh. *1½ f.
7449. Tieck, L., gesammelte Novellen. Vollständige Ausg. 1. Lfg. 8. Geh. *1½ f.

- Nieger'sche Buchh. in Augsburg.
7450. Hertel, J. G., tabellarisches Geschäftstagebuch f. Aerzte u. Wundärzte auf d. J. 1853. 14. Jahrg. 8. Geh. * 5/- p
- Nieger'sche Buchh. in München.
7451. Schöppner, A., bayerische Geschichte in Romanen, Balladen u. Liedern deutscher Dichter. 8. Geh. 21 M
- Schottler in Göthen.
7452. Klende, Anna Louise Karshin. Geschichtlicher Roman. 1. Buch: Das Dorfmädchen. 8. 1853. Geh. pro 1—3. Buch 4/-
- Schlodtmann in Bremen.
7453. Stammbuch, deutsches. Autographisches Album der Gegenwart. Hrsg. v. F. Schlodtmann. 6. u. 7. Hft. qu. gr. 8. à 1/4 p
- Schmidchen in Rostock.
7454. Walzberg, christliches Taschenbuch f. Dienende jeder Art. 12. In Comm. Geh. * 6 M
- E. Schulze's Buchdr. in Berlin.
7455. Wohl, A., neuer Lehrgang der Russischen Sprache. Nach der Robertson'schen Methode verfaßt. 1. Thl. 8. Geh. * 3/2 p
- Thenau in Leipzig.
7456. Büchner, E., die bayerische Bierbrauerei u. ihre Geheimnisse. 8. In Comm. Geh. 12 M
- Beith in Carlstraße.
7457. Album englischer Landhäuser, Villen, Cottagen etc. I. qu. gr. 4. 1/2 p
7458. Zeichenschule, kleine, f. die Jugend. Figuren, Thiere, Landschaften ic. 13—18. Hft. qu. gr. 8. à 4 M
- Verlags-Bureau in Altona.
7459. Therese, neues Hamburgisches Kochbuch. 3. Aufl. 8. Geh. 1 1/2 p
- Vieweg & Sohn in Braunschweig.
7460. Campe, J. G., Robinson der Jüngere. Ein Lesebuch f. Kinder. 2 Thle. 44. Ausl. 8. Cart. 3/4 p
7461. * Marryat, die Mission od. Scenen u. Abenteuer in Afrika. Für die Jugend geschildert. Aus d. Engl. 2. Aufl. 2 Thle. 8. Cart. 1 1/2 p
7462. Schleiermacher, A. A. E., bibliograph. System der gesammten Wissenschaftskunde m. e. Anleitung zum Ordnen v. Bibliotheken. 2 Thle. gr. 8. Geh. * 8 p
- Weber in Leipzig.
7463. Didens, Ch., Bleakhaus. Nr. 6. gr. 16. Geh. * 1/2 p
- Benedikt in Wien.
7464. Weiß, S., juristisches Urtheil üb. den positiven Rechtsbestand d. deutschen Zollvereins im J. 1851—54. gr. 16. In Comm. Geh. 6 M
7465. Wirtschafts-, Belehrungs- u. Auskunfts-Kalender, illustrierter, f. die gebildete Frauenwelt auf d. J. 1853. 2. Jahrg. 8. Geh. 1/2 p
- G. Wigand in Leipzig.
7466. Jugendkalender, deutscher, f. 1853. Geschichten u. Reime v. R. Reinick. Hrsg. v. H. Bürkner. 4. Geh. * 1/2 p
- O. Wigand in Leipzig.
7467. Dettinger, E. M., der Ring des Nostradamus. Historischer Roman. 3 Thle. 3. Ausg. 16. Geh. * 2 1/2 p
7468. Stowe, H. B., Selaverlei in dem Lande der Freiheit od. das Leben der Neger in den Selavenstaaten Nordamerika's. Nach der 15. Aufl. v. Uncle Tom's Cabin. 4. Bd. 8. Geh. Als Rest.
- Wöller in Leipzig.
7469. Lebensbilder aus der Heimath u. Fremde. Zur Unterhaltung u. Belehrung f. Jung u. Alt. Von W. D. v. Horn, G. K. Winter u. A. 8. Cart. * 1/2 p
7470. Nierip, G., das vierte Gebot, od.: die ungleichen Brüder. 3. Aufl. 8. Cart. * 12 M

Recensionen-Verzeichniß.

(Mitgetheilt durch die Expedition des Mehlkatalogs.)

7360. Adam in Wm. von Wagners ges. Schriften. (Augs. Stg. 279.)
7361. Adler in Buchholz. Walzer, Schulgebete. (3. theol. Litbl. 72.)

7362. Amelang'sche S.-Buchh. in Berlin. Volkskalender v. Steffens f. 1853. (Schlesische Stg. 248.)
7363. Lit. Anstalt in Frankfurt a/M. Gustow, vergangene Tage. (St. Galler Tagebl. 210.)
7364. Arnim's Verlag in Berlin. Arnim, Gespräche m. Dämonen. (Deutsches Museum 20.)
7365. Aschendorff in Münster. Engel, Gesch. d. A. u. R. Testaments (Prediger u. Katechet 12.)
7366. — — — — das hochheil. Michael. (Ebend. 1853, 1.)
7367. — — — — Katholik, der wahre. (Ebend. 12.)
7368. Aue in Hamburg. Wienberg, Geheimniß des Worts. (Grenzboten 43.)
7369. Avenarius & Mendelssohn in Leipzig. Friedrich, Erziehung zur Arbeit. (Hamb. lit. u. crit. Bl. 81.)
7370. Bädeker in Essen. Haesters, Lehr- u. Lesebuch. (Ebend. 76.)
7371. Bahnmäier in Basel. Protestant, der wahre, v. Marriott. (Der Protestant 41.)
7372. J. Baer in Frankfurt. Catalogue des manuscrits orientaux etc. (Götting. gel. Anz. 167.)
7373. Bassé in Quedlinburg. Anglo saxonum poetæ etc. ed. Ettmüller. (Münchener gel. Anz. 34, 35.)
7374. — — — — Ettmüller, Lexicon anglosaxonicum. (Ebend.)
7375. Baumgärtner's Buchh. in Leipzig. Briefe, musikalische. (Deutsches Museum 20.)
7376. — — — — Erbach, Minnelang. (St. Galler Tageblatt 210.)
7377. — — — — d' Orbigny u. Gentz, Geologie. (Liter. Centralbl. 42.)
7378. — — — — Strach, Das Buch d. gefeierten Weisen. (St. Galler Tagebl. 210.)
7379. Beck'sche Buchh. in Nördlingen. Stiller, fünfundzwanzig Psalmen. (3. theol. Litbl. 77.)
7380. G. Behrens in Berlin. Walter, Fabelbuch. (Schlesische Stg. 250.)
7381. Besser's Verlag (J. Duncker) in Berlin. Muotzer's Leben Bruno's v. Köln, v. Jasmin. (Reuter, Rep. 9.)
7382. Besser'sche Buchh. (Herr) in Berlin. Abel, König Philipp. (Grenzboten 43.)
7383. — — — — Wormann, die Tage des Herrn. (Reuter, Rep. 9.)
7384. — — — — Engel, System d. metaphys. Grundbegr. (Grenzboten 43.)
7385. — — — — Wattendorf, österr. Freiheitsbriefe. (Liter. Centralbl. 42.)
7386. Bläsing in Erlangen. Einweihung der protest. Kirche z. Vorh.heim. (3. theol. Litbl. 76.)
7387. — — — — Trümpler, Auszug aus Spener's Erklärung ic. (Ebend. 119.)
7388. Bon in Königsberg. Gregorovius, Gesch. Kaiser Hadrians. (Augs. Stg. 277.)
7389. Brandis in Berlin. Jagd, die, auf Herrn S. (3. theol. Litbl. 78.)
7390. — — — — Traum, der. (Ebend. 120.)
7391. Braumüller in Wien. Boué, Gesetze d. Natur. (Liter. Centralbl. 42.)
7392. — — — — Ohmel, eine Hypothese. (Ebend.)
7393. — — — — — Begründung. (Ebend.)
7394. — — — — Günther, hermeneutica bibl. generalis. (Bltschr. f. d. ges. kath. Theol. IV. 1.)
7395. — — — — Jahrbuch der F. E. geolog. Reichsanstalt. (Götting. gel. Anz. 168.)
7396. Breitkopf & Härtel in Hilgenfeld, d. Markus-Evangelium. (3. theol. Litbl. 72.)
7397. — — — — Ihering, Geist d. röm. Rechts. (Heidelb. Jahrb. d. Lit. 53, 54.)
7398. Brockhaus in Leipzig. Bobrik, Gedichte. (Hamb. lit. u. crit. Bl. 76, 77.)
7399. — — — — Golz, ein Jugendleben. (Menzel's Litbl. 79, 80.)
7400. — — — — Gundow, Unterhaltungen. (Deutsches Museum 20.)
7401. — — — — Hellmann, Betrachtungen. (Bl. f. lit. Unterh. 41.)

7402. Brodmann'sche Buchh. Schenkel, Fels oder Sand. (Reuter, in Schaffhausen. Rep. 9.)
7403. Brönnner in Frankfurts Baur, das Kirchenlieb. (Götting. gel. Anz. 165 — 167.)
7404. Akademische Buchhandlung in Kiel. Diplomatarium d. Klosters Arensbök, v. Tessien. (Ebend. 161, 162.)
7405. Büchting in Nordhausen. Desaive, Nutzen d. Salzes. (Mussehl, prakt. Wochentbl. 76.)
7406. — — — — — Mawer u. Käverombe, Federmann ist eigner Gärtner. (Hamb. Garten- u. Blumenztg. 10.)
7407. — — — — — Threlkühl, land- u. forstwirthsch. Verhältnisse. (Mussehl, prakt. Wochentbl. 76.)
7408. Cossenoble in Leipzig. Bunyan, des Pilger's Reise. (Der Protestant 41.)
7409. — — — — — Hinrichs, die Könige. (Magdeb. Bltg. 238.)
7410. Cotta'sche Buchh. in Alberti, halurgische Geologie. (Heidelb. Stuttgart. Jahrb. d. Lit. 54.)
7411. — — — — — Gennemoser, der Geist d. Menschen. (Allg. Monatschr. f. Wiss. 10.)
7412. — — — — — Schubert, Gesch. d. Seele. (Ebend.)
7413. Decker'sche Geh. Ober-Bäckler, Legenden u. Balladen. (St. hofbuchh. in Berlin. Staller-Tagebl. 210.)
7414. — — — — — Germontoff's poet. Nachlaß. (Mag. f. d. Lit. d. Ausl. 122.)
7415. — — — — — Mirza-Schaffy, Lieder. (St. Staller-Tagebl. 210.)
7416. Delbrück in Halle. Volksbuch, deutsches. (Hamb. lit. u. krit. Bl. 77.)
7417. Dietrich'sche Buchh. in Göttingen. Meyer, die Propaganda. (Grenzboten 43.)
7418. — — — — — Waiss, Schleswig-Holstein. Geschichte. (Götting. gel. Anz. 160 — 162.)
7419. Diesch in Darmstadt. Kirchenlieder, evangelische. (3. theol. Litbl. 119.)
7420. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin. Weber, Vorles. üb. indische Literatur-Gesch. (Liter. Centralbl. 42.)
7421. A. Dünker in Berlin. Schumann, Streit u. Friede. (Reuter, Rep. 9.)
7422. — — — — — Niendorf, die Hegeler Mühle. (Schlesische Bltg. 260.)
7423. — — — — — Sommerreise, eine. (Ebend.)
7424. — — — — — Storm, Immensee. (Ebend.)
7425. — — — — — Ueckritis, Albr. Holm. (Schlesische Bltg. 248, — Europa 84.)
7426. Dyck'sche Buchh. in Leipzig. Platen, Nachlaß. (Europa 84.)
7427. — — — — — Baur, Nineveh u. Persepolis. (Münchner gel. Anz. 36, 37, 39.)
7428. S. & C. Eisen in Köln. Desaive, die Inoculation. (Centralztg. f. d. ges. Veterinärmed. 20.)
7429. Elsässer & Waldbauer in Päffau. Wallfahrt, heilige. (Prediger u. Katechet 12.)
7430. W. Engelmann in Leipzig. Kölle, Gewebelehre. (Liter. Centralbl. 42.)
7431. — — — — — Reichel, die Basalte. (Ebend.)
7432. Tb. Dr. Gr. Endlin in Berlin. Diesterweg, astronom. Geogr. (Braunschweig. Schulbote. 10.)
7433. Ernst & Korn in Berlin. Kugler, Vorlesung üb. d. Kirchenbau. (Tschr. f. Bauwesen 9, 10.)
7434. — — — — — Skizzenbuch, architektonisches. (Ebend.)
7435. Fahrmbacher & Stahel in Würzburg. Denzinger, Rechtheit d. Ignatian. Briefe. (Reuter, Rep. 9.)
7436. Fernau in Leipzig. Weiß, d. Mensch u. die Ästhetik d. Relig. (3. theol. Litbl. 121.)
7437. L. J. Fues in Tübingen. Baur, die Ignatianischen Briefe. (Reuter, Rep. 9.)
7438. — — — — — Planck, Katechismus d. Rechts. (Allg. Monatschr. f. Wiss. 10.)
7439. Gebauer'sche Buchh. in Berlin. Reinecke, Kultig. § Kalkulaturgeschäft. Berlin. (Schles. Bltg. 245.)
7440. Goedische'sche Buchh. in Meissen. Garus, über Geistesepidemien. (Hamb. lit. u. krit. Bl. 79.)
7441. — — — — — Otto, Additamente. (Lit. Centralbl. 42.)
7442. Goschorsky in Dresden. Vogt, Rechte u. Verbindlichkeiten d. Miether. (Schles. Bltg. 254.)
7443. Gropius'sche Buchh. in Berlin. Scholten, Auszüge a. d. Baurechnungen u. (Notizbl. f. d. Hannov. Arch.-Verein II, 1. — Tschr. f. Bauwesen 9, 10.)
7444. Heberle in Köln. Unselm, des heil. Buch d. Betrachtg. (Prediger u. Katechet 12.)
7445. — — — — — Augustinus, St. Aur., de civitate Dei. (Ebend.)
7446. Hempel in Berlin. Ravoth und Bocke, chirurg. Klinik. (Liter. Centralbl. 42.)
7447. Herold'sche Buchh. in Hamburg. Alt, Predigten. Jahrg. 1850. (3. theol. Litbl. 77.)
7448. E. Heymann in Berlin. Fülleborn, Grundlage der Medizin. (Allg. med. Centralztg. 81.)
7449. Hinstorff'sche Hofbuchh. Bartholdi, das Leben d. Herrn. (3. theol. Litbl. 76.)
7450. — — — — — zwei geistl. Reden. (Ebend. 78.)
7451. Hoffmann & Campe in Hamburg. Gottschall, die Göttin. (Grenzboten 43.)
7452. Höhe in Zürich. Heer u. Escher v. d. Linth, geolog. Vorträge. (Liter. Centralbl. 42.)
7453. Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen. Ambach, der Rosenkranz. (Monatssch. 1850.)
7454. — — — — — der Menschenhändler. (Ebend.)
7455. — — — — — Bush, Reform der Lehrerbildung. (Ebend.)
7456. — — — — — Werfer, Leben ausgezeichnet. Katholiken. (Ebend.)
7457. Jaquet in Augsburg. Silesius, heil. Seelenlust. (Prediger u. Katechet 12.)
7458. Klinhardt in Leipzig. Rockstroh, Dispositionen d. d. bibl. Geschichten. (3. theol. Litbl. 73.)
7459. Fr. Köhler in Stuttgart. Rustige, Filippo Eppi. (Liter. Centralbl. 42.)
7460. Körner in Erfurt. Grüger, Naturanschauung. (3. theol. Litbl. 77.)
7461. Krüll in Landshut. Glinois, der gefundene Edelstein. (Ebend. 74.)
7462. Lanpp in Tübingen. Euz, Handbuch d. kath. Kanzelberedsamkeit. (Zeitschr. f. d. ges. kath. Theol. IV, 1.)
7463. — — — — — Oesterlen, Handbuch der Hygiene. (Schmidt's med. Jahrb. 11.)
7464. Lindemann in Stuttgart. Staadt, Predigten. (3. theol. Litbl. 121.)
7465. Lortz in Leipzig. Alison, der Herzog von Marlborough. (Hamb. lit. u. krit. Bl. 80.)
7466. Manz in Regensburg. Brunner, Rom u. Babylon. (Prediger u. Katechet 1853, I.)
7467. — — — — — Gaume, die katholische Religionslehre. (Ebend.)
7468. — — — — — Salutius, Schule der Liebe. (Ebend.)
7469. — — — — — Sarbl, Predigtentwürfe. (Ebend. 12.)
7470. G. Mayer in Leipzig. Hübner's Jahrbuch. (Liter. Centralbl. 42. — Europa 84.)
7471. Mechtaristen-Congr. Koch, Schöpfungstage. (Schlesische Bltg. 253.)
7472. Meyer in Stuttgart. Real-Encyclopädie d. class. Alterthumswissenschaft. (Deutsches Museum 20.)
7473. Mühlmann in Halle. Besser, Bibelstunden. (Reuter, Rep. 9.)
7474. J. Müller in Amsterdam. Gilse, disputatio. (Liter. Centralbl. 42.)
7475. Müller in Brandenburg. Hoffstet, Gesch. d. Klosters Lehnin. (Reuter, Rep. 9.)
7476. Nauk & Co. in Berlin. Hauck, Tagebuchblätter. (Allg. med. Centralztg. 80.)
7477. Naumann in Dresden. Merz, Zeichen d. Zeit. (3. theol. Litbl. 121.)
7478. — — — — — Was der Deutschkatholicismus will. (Ebend. 73.)
7479. Nicolai in Berlin. Jonas, die Kanzelberedsamkeit Luthers. (Zeitschr. f. d. unirte evang. Kirche 41.)
7480. Fr. Verthes in Hamburg. Mittler, Gesch. d. Philosophie. (Götting. gel. Anz. 164 — 166.)
7481. Psautsch & Voß in Wien. Vogl, Blumen. (Europa 84.)

7482. Promperger in Bozen. Verehrung d. göttl. Herzens Jesu. (Prediger u. Katechet 12.)
7483. Gebr. Näber in Luzern. Warnung und Rath gegen d. Fluchen. (Ebend.)
7484. Namdohr's Hostausb. in Braunschweig. Schiller, d. mittelalterl. Architektur Braunschweigs. (Zeitschr. f. Bauwesen 9, 10.)
7485. Rawische Buchh. in Nürnberg. Brandt, Predigtbuch. (3. theol. Litbl. 72.)
7486. — — — Dieblmann, Unionsqualen. (3. theol. Litbl. 119.)
7487. C. H. Neclam sen. Lütkemüller, unser Zustand ic. (Histor. polit. Bl. 7. — Liter. Centralbl. 42.)
7488. Ph. Neclam jun. in Leipzig. Arndt's Paradiesgärtlein. (Der Protestant 41.)
7489. Reichardt in Eisleben. Gossel, Botschaft d. Heils. (3. theol. Litbl. 77.)
7490. G. Reimer in Berlin. Müller, über Synapta digitata. (Liter. Centralbl. 42.)
7491. — — — Radowitsch, Schriften. (Schles. Ztg. 260.)
7492. Neigel in Copenhagen. Fragmenter, antislessvig holstenske v. Krieger. (Götting. gel. Anz. 161, 162.)
7493. Neyher in Mitau. Gorski, Beeken d. Saurier. (Literat. Centralbl. 42.)
7494. — — — Hlasek, disquisitiones. (Ebend.)
7495. — — — Tilling, d. Medicin ic. (Schmidt's med. Jahrb. 11.)
7496. Nieger in München. Schöppner, Sagenbuch. (Hamb. lit. u. crit. Bl. 79.)
7497. Scheitlin in Stuttgart. Horaz, Oden, v. Bürger. (St. Galler Tagebl. 210.)
7498. — — — Leichmann, christl. Hausschatz. (3. theol. Litbl. 120.)
7499. Schellenberg in Wiesbaden. Schenkel, Kraft d. evang. Glaubens. (Ebend. 121.)
7500. Scheurlen in Heilbronn. Hahn, Handbüchlein für Kirchendäteste. (Ebend. 74.)
7501. 3. G. Schmitz in Köln. Pilgram, Irrwege d. modernen Denkens. (Deutsches Museum 20.)
7502. Schneider & Co. in Berlin. Journal für Physik ic. des Auslandes. (Münchener gel. Anz. 30—34.)
7503. — — — Weller, das Kind in seinem Gebete. (Prediger u. Katechet 12.)
7504. Schröder & Co. in Kiel. Ipsen, Landtage Schleswig-Holsteins. (Götting. gel. Anz. 161—163.)
7505. Schulze in Oldenburg. Von evang. Heiligung. (Reuter, Rep. 9.)
7506. Schweiger in Clausthal. Boltmann, christl. Hausaltar. (3. theol. Litbl. 120.)
7507. Schwetschke & Sohn in Braunschweig. Baumgarten, die Apostelgeschichte. Zeitschr. f. d. unirte evang. Kirche 41.)
7508. v. Seidel'sche Buchh. in Tübingen. Joacham, Moraltheologie. (Lit. Centralbl. 42.)
7509. — — — Marchant, Lehre d. kath. Kirche. (Ebend.)
7510. Simon in Berlin. Uffel, Moriz. (Schlesische Ztg. 248.)
7511. — — — Grundmann, Gedichte. (Ebend.)
7512. — — — Ring, Christkind-Agnes. (Ebend.)
7513. 3. G. Steinkopf in Stuttgart. Brandt, apostol. Pastorale. (3. theol. Litbl. 73—76.)
7514. Thomas in Leipzig.
7515. Tremendi & Granier in Breslau. — — —
7516. — — —
7517. Türk in Dresden.
7518. Unzer in Königsberg.
7519. Vandenhoek & Ruprecht in Göttingen.
7520. Veit & Co. in Berlin.
7521. Welhagen & Klasius in Bielefeld.
7522. Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.
7523. Verlags-Expedition in Tübingen.
7524. Villaret in Erfurt.
7525. von in Leipzig.
7526. Wagner in Innsbruck.
7527. Wagner in Neustadt a. O.
7528. Wallischauer in Wien.
7529. Walter in Berlin.
7530. Weber in Bonn.
7531. Weber in Leipzig.
7532. Weidmann in Leipzig.
7533. — — —
7534. T. O. Weigel in Leipzig.
7535. Weigmann in Schweidnitz.
7536. Weis in Tiettin.
7537. Wiegandt & Grieben in Berlin.
7538. — — —
7539. Wieske in Brandenburg.
7540. G. Wigand in Leipzig.
7541. O. Wigand in Leipzig.
7542. J. A. Wohlgemuth in Berlin.
- Büchsel, Pfingstgabe. (Ebend. 120.)
- Frankenheim, Volkskunde. (Schlesische Ztg. 249.)
- Volkskalender, deutscher, f. 1853. (Hamb. lit. u. crit. Bl. 80.)
- Pfeilschmidt, vor dreihundert Jahren. (Heidelb. Jahrb. d. Lit. 54, 55.)
- Ebrard, Brief an die Hebräer. (3. theol. Litbl. 119.)
- Bencke, unsere Aufgaben. (Schmidts med. Jahrb. 11.)
- Droyßen, Leben Yorks von Wartenburg. (Allg. Ztg. 283.)
- Seelbach, Bibel-Segen. (3. theol. Litbl. 73.)
- Stirner, Gesch. d. Reaction. (Grenzboten 43.)
- Tafel, Friedenstheologie. (Lit. Centralbl. 42.)
- Weissenborn, Niniveh u. s. Gebiet. (Münchener gel. Anz. 36, 37, 39.)
- Hannover, das Epithelioma. (Liter. Centralbl. 42.)
- Kohlgruber, hermenentica bibl. generalis. (Tschr. f. d. ges. kath. Theol. IV. 1.)
- Magazin f. christl. Prediger. (3. theol. Litbl. 75.)
- Mautner, Lustspiele. (Liter. Centralbl. 42.)
- Moriz, Reise-Resultate. (Hamb. lit. u. crit. Bl. 81.)
- Gedichte, zwei alteomanische, v. Diez. (Liter. Centralbl. 42.)
- Xenien, die Schiller-Goethe'schen, v. Soupe. (Liter. Centralbl. 42.)
- Grimm, deutsches Wörterbuch. (Deutsches Museum 20. — Münchener gel. Anz. 39, 41.)
- Jacobi, Naturleben und Geistesleben. (Allg. Monatsschr. f. Wiss. 10.)
- Tertullianus, ed. Oehler. (Lit. Centralbl. 42.)
- Linke, Blüthen d. Geistes. (Prediger u. Katechet 12.)
- Göschel, der Dualismus. (3. theolog. Litbl. 75, 76.)
- Hülfes- und Schreibkalender, landw., f. 1853. (Schles. Ztg. 245.)
- Schrift, die heilige, v. Schneider. (Reuter, Rep. 9.)
- Hefster, Gesch. d. lat. Sprache. (Heidelberg. Jahrb. d. Lit. 55.)
- Schnorr, Bibel in Bildern. (Europa 83.)
- Feuerbach, Anselm v., Feuerbachs Leben u. Wirken. (Bl. f. lit. Unterr. 41.)
- Sasse, geistl. Lieder. (Reuter, Rep. 9.)

Nichtamtlicher Theil.

Der belgische Nachdruck.

Auch jetzt, nachdem der Vertrag gegen den Nachdruck zwischen Frankreich und Belgien abgeschlossen ist, hört man in dem letzten genannten Lande noch nicht auf, über den Gegenstand hinzu- und herzustreiten. Zwei Brüsseler Buchhändler, die Herren Hau man und Muquardt, sind abermals, Ersterer für und Letzterer gegen den Nachdruck, aufgetreten. Das betreffende Schreiben unseres Collegen Muquardt, worin nachgewiesen wird, wie unerheblich die Industrie sey, die bisher in Belgien durch den Nachdruck beschäftigt worden, und wie viele Vortheile dagegen dem belgischen Buchhandel aus dem neuen Vertrage erwachsen können, be-

findet sich vollständig in Emile de Girardin's **Presse** v. 2. Oct. abgedruckt. Der Verfasser weist darin neuerdings auf die großen Nachtheile hin, welchen die Literatur und die Wissenschaft durch die Zollgesetze aller Länder ausgesetzt sind, in denen die im Auslande gedruckten Bücher einer schweren Eingangssteuer unterliegen.

Den Artikel unseres Collegen leitet Emile de Girardin ein und spricht sich unter aller Anerkennung für Herrn Muquardt dahin aus, daß er in dem einen Punkte nicht mit ihm einverstanden sein könne, den Wiederauflauf französischer Bücher im Auslande „Nachdruck“ zu nennen. Er ließe die Dinge mit ihrem rechten Namen zu bezeichnen und argumentirt folgendermaßen: Ausländische

Bücher in einem Lande, woselbst das internationale Verlagsrecht noch nicht anerkannt ist, abzudrucken, ist kein Nachdruck sondern ein Wiederabdruck. Es ist dies ein erlaubtes Gewerbe wie jedes andere Treiben — es ist dort keine strafbare Industrie. Also dem Wiederabdruck einen Namen geben, der überall ein Vergehen ist, — so lange die Landesgesetze ihn schützen, — ist eine Ungerechtigkeit.

Belgien hat bisher mit demselben Rechte das gethan, was Frankreich sich durchaus nicht scheute, der englischen und spanischen Literatur gegenüber zu thun, — nämlich in gehörigen Massen englische und spanische Bücher nachzudrucken und damit das Ausland reichlich zu versehen.

Dann macht derselbe den französischen Verlegern noch den Vorwurf, durch ihre enormen Preise die belgische Industrie begünstigt zu haben, und habe man es nur Lesterer zu danken, daß man jetzt nur noch 5 Fr. für einen Octavband von 30 Bogen zahle, während sich die Verleger früher nicht gescheut hatten 7 Fr. 50 Es. für den Band von nur 25 Bogen zu nehmen und dies vorzüglich bei den sogenannten Nouveautés, deren Seiten oft nicht mehr als 15—18 Seiten enthielten. Im Uebrigen stimmt Hr. von Girardin ganz mit Hrn. Muquardt überein und zollt ihm alle Anerkennung nicht allein für sein Streben, sondern auch hier mit in den Schranken des Rechts zu stehen.

Wir müssen gestehen, daß Hr. von Girardin, was die Preise anlangt und die er hier öffentlich rügt, nicht Unrecht hat. Mögen die Pariser Verleger dies beherzigen und durch mäßige Preise der französischen wissenschaftlichen und guten Literatur eine große Verbreitung im Auslande sichern und sie werden sich nicht schlecht dabei stehen. Jetzt fehlt die Ausrede, daß der Absatz durch den belgischen Nachdruck (wir nennen das Kind stets beim Namen) doch überall gehemmt würde und sie sonst nicht auf ihre Kosten kämen.

Stuttgart, 14. October.

Eingesandt, — aus dem „Beobachter“.

Das im Verlage von Karl Göpel erschienene Buch: „Deutschland und die abendländische Civilisation, zur Läuterung unserer politischen und socialen Begriffe“, ein Werk, das die Aufmerksamkeit der Denkenden bereits in hohem Grade angezogen hat, ist gestern von der Polizei mit Beschlag belegt worden. Der Verleger wurde sogar aufgefordert, seine Bücher zur Einsicht vorzulegen, um daraus zu entnehmen, wohin die Exemplare, welche nicht mehr vorgefunden wurden, versendet worden seien. Als Hr. Göpel erklärte, hiezu nicht verpflichtet zu sein, und für den Fall, daß die Stadtdirection bei dieser Verfügung beharre, den Recurs dagegen anzahle, wurde ihm erklärt, daß man darauf keine Rücksicht zu nehmen habe, und daß, wenn er nicht folge, er verhaftet und Haussuchung bei ihm vorgenommen werde. Und so geschah es. Hr. Göpel hat sich gestern Nachmittag lieber verhaften lassen als dem Ansinnen der Polizei stattzugeben; zugleich aber ist von ihm eine formliche Verwahrung gegen das Verfahren der Stadtdirection eingereicht und von seinem Wertheidiger, Rechtsconsulent Schoder, eine dringende Beschwerde an die k. Kreisregierung abgesendet worden. So viel wir wissen, ist Hrn. Göpel's Haft heute noch nicht zu Ende. Die Haussuchung aber hat kein Ergebniß geliefert.

Die Würtembergische Pressefreiheit gestattet uns nicht, über dieses Verfahren unser Urtheil auszusprechen; aber wir fragen Jeden, der noch einen Werth auf gesetzlichen Schutz der Person und des Hauses legt, wohin es führen muß, wenn die Polizeibehörde das Recht hat, vor Entscheidung über die gegen ihre Verfügung eingelegte Beschwerde, zu solchen Maßregeln zu greifen?

Wenn man auch zugeben wollte, daß die „in vollem Umfang bestehende Pressefreiheit“, welche die im Jahr 1819 promulgirte Landesverfassung zusichert, durch den §. 27 des im Jahr 1817 erlassenen

Pressgesetzes und die in diesem den „Ortspolizeibehörden“ auferlegte Pflicht der polizeilichen Beschlagnahme zu beschränken sei, so darf diese Beschränkung nicht ausgedehnt werden, sie muß sich innerhalb der Worte des Gesetzes selbst halten. Wenn aber nach diesem Wortlaut die Ortspolizeibehörde angewiesen ist, „den Debit“ solcher Schriften, die in dem Gesetz verboten sind, vorläufig zu untersagen, auch dieselben nach Umständen in Beschlag zu nehmen, und wenn nach demselben §. 27 die Untersuchung der in Druckschriften begangenen Verbrechen ausdrücklich „nicht von der Polizei, sondern allein von der Kriminalbehörde erfolgen“ kann, so fragen wir, mit welchem Recht die k. Stadtdirection, welche in Stuttgart überdies nicht die Ortspolizeibehörde ist, ihre vorläufige Thätigkeit, nachdem sie die Vorräthe der ihr verbrecherisch erscheinenden Schrift weggenommen hat, auch auf die Handlungsbücher des Verlegers, ja sogar auf dessen Person ausdehnen, die Bücher zur Durchsicht verlangen, eine Haussuchung durch den Polizeicommissär vornehmen lassen und den Verleger selbst in die Haft abführen konnte? Wir vernehmen, daß die sehr aufmerksam gewordenen Buchhändler unserer guten Stadt Stuttgart gegen diese weitgreifende Procedur eine gemeinsame Einsprache bei der k. Staatsregierung einzulegen beabsichtigen, und daß selbst in der Mitte des Gemeinderaths dieser Vorgang in ernste Erwägung gezogen worden ist und zu Erörterungen geführt hat, deren Ergebniß wir seiner Zeit mittheilen werden.

Stuttgart, 16. October.

Buchhändler Göpel hat heute nach dreitägiger Polizeihafte seine Freiheit wieder erlangt. Obgleich die k. Stadtdirection dem Vernehmen nach für ihr Verfahren eine Gesetzesstelle titirte, welche sich blos auf die polizeiliche Zwangsvollstreckung eines civilgerichtlichen Erkenntnisses bezieht, so hat doch die Kreisregierung dieses Verfahren vollkommen gebilligt und die Fardauer der Verhaftung angeordnet, wosfern Göpel seine Versendungslisten nicht herausgabe. Da sein Geschäft durch eine längere Abwesenheit gelitten haben würde, so konnte Hr. Göpel um so mehr nachgeben, als die Versendung inzwischen vollständig bewerkstelligt war. Er wird den Recurs an das Ministerium und (voraussichtlich) an den Geheimen Rath verfolgen. Mittags 11 Uhr kam er, von einem Polizeicommissär und Polizeisoldaten begleitet, in seiner Wohnung an. Die Einsicht, daß es schlimm steht, wenn ein Geschäftsmann, weil er seine Geschäftsgeschäfte nicht preisgeben will, verhaftet werden kann, und daß die Verleugnung der bürgerlichen Freiheit nur zu leicht auch die Gefährdung des Eigentums nach sich zieht, hat zwar nicht im Gemeinderath, der über die Frage zur Tagesordnung überging, wohl aber in den buchhändlerischen Kreisen Schritte zur Folge gehabt, und es haben gestern mehrere Buchhändler eine Eingabe wegen Göpel's Verhaftung an die Regierung gerichtet. Eine zweite in gleicher Richtung Namens des Stuttgarter Buchhändlervereins abgesetzte, welcher die Buchhandlungen Götta, Mezler u. A. beigetreten sind, folgt heute nach. (Beobachter.)

Leipziger Leihanstalt für Musik. Systematisch geordnetes Verzeichniß derjenigen **Musikalien**, welche stets vorrätig sind in der Musikalien- und Instrumenten-Handlung von C. A. Klemm. Vollständiger Haupt-Catalog. X und 547 Seiten. Gr. 8.

Es würde uns nie einfallen, den Katalog einer Musikalien-Leihanstalt, selbst einer so bedeutenden wie die Klemm'sche, in diesen Blättern zu besprechen, veranlassen uns nicht eigenthümliche, sofort näher anzugebende Gründe dazu.

Die Anstalt, deren Haupt-Katalog hier Gegenstand unserer Anzeige ist, wurde im Jahre 1821 von dem Vater des jetzigen In-

habers begründet, und bot damals eine fast in allen Fächern der musikalischen Literatur möglichst vollständige Sammlung dar. Im Laufe der Zeit, fortwährend unter den günstigsten Umständen ergänzt, und zwar mit dem Vorzüglichsten der jährlichen Erscheinungen auf dem ganzen musikalischen Gebiete, gelang es, ein hinter ähnlichen Anstalten der bedeutendsten Hauptstädte Deutschlands mindestens nicht zurückbleibendes ständiges Musikalien-Museum, das vorzugsweise die Publikationen des neunzehnten Jahrhunderts umfasst, aufzustellen. Die bisherigen, in verschiedenen Zwischenräumen erschienenen sechs einzelnen Kataloge genügten nicht, und ein neuer Gesamt-Katalog wurde nothwendig. Ungeachtet der seit mehreren Jahren beschafften Vorarbeiten, dauerte der Druck desselben (35 Bogen) fast zwei volle Jahre. So wie er nun jetzt vor uns liegt, unterscheidet er sich von den gewöhnlichen Musikalien-Katalogen nicht allein hinsichtlich des dabei in Anwendung gebrachten Systems, sondern auch der bei Befolgung desselben angewandten Sorgfalt und Genauigkeit und erfüllt so, neben dem nächsten Zwecke, der speciellen Leitung für die Interessenten der Anstalt zu dienen, auch einen zweiten: als bequemes Handbuch, die allgemeine Uebersicht für den Musikfreund bei beabsichtigtem Ankauf von Musikalien zu erleichtern. Diese zweite Bestimmung des Klemm'schen Katalogs ist einer der Gründe, der uns veranlaßt, ihn durch eine besondere Anzeige zur allgemeinen Runde zu bringen. Aber auch die wirklich treffliche, umsichtige Abfassung und Anordnung gibt ihm Anspruch auf unsere Theilnahme und Beachtung. Die Nummern laufen fort von 1—24,144; die in zweifelhaften Fällen oft allein entscheidende Tonart, sowie die Anfangs-Worte oder Inhalts-Ueberschriften von Gesangsstücken sind sorgfältig angegeben, in der dritten Abtheilung (Vocal-Musik) außerdem noch einige andere Bezeichnungen in Anwendung gebracht, nämlich p: Parallele (oder Hinweis auf Gleichartiges von einer zur andern Klasse); d: Duette; l: für Frauenstimme (n); m: für Männerstimme (n). Was nun die Klassen-Ordnung des Katalogs betrifft, die ein getreues und vollständiges Bild von der Aufstellung der Leihanstalt-Musikalien gibt, so möchte schwerlich eine zweckmäßiger und übersichtlichere aufgefunden werden können. Die bekannten drei Theile der Literatur der Musik: A. Instrumental-Musik, B. Vocal-Musik, C. Theoretische Werke, nebst Zeitschriften und Sammlungen von Meisterwerken, sind beibehalten und folgendergestalt in drei, auch einzeln abzugrenzende Abtheilungen oder Bände gebracht worden. Die erste Abtheilung enthält: A. Instrumental-Musik. Erste Hälfte. Klasse I—XV. (Orchester, Harmonie, Violine, Bratsche, Violoncello, Kontrabass, Flöte, Clarinette, Bassethorn, Hoboe, Fagott, Serpent, Flageolet, Esakan, Horn, Trompete, Posaune, Cor à Pistons, Signalhorn, Englisches Horn, Bombardon, Ophicleide, Pauke, Mandoline, Zither, Gitarre) in 6133 Nummern; die zweite Abtheilung: A. Instrumental-Musik. Zweite Hälfte. Klasse XVI—XIX. (Pianoforte, Orgel, Harfe, Harmonika) in 12,282 Nummern; die dritte Abtheilung: B. und C., Klasse XX—XXIV. (die ganze Vocal-Musik und Anhang) in 5729 Nummern. Die erste Klasse von B. (die XX. der ganzen Sammlung) umfaßt die geistliche Musik in drei Unterabtheilungen; die zweite (die XXI.) die weltliche Musik in sieben Unterabtheilungen. Namentlich bei B. sind die strenge Durchführung des gewählten Systems und der Fleiß, welcher der gewiß nicht leichten Arbeit gewidmet worden ist, nicht zu verkennen. Der Anhang oder C. begreift in sich die Klasse XXII: Auswahl theoretischer Werke (über Harmonie, Composition, Akustik, Geschichte, Kritik, Literatur u. s. w.), Biographien, Kataloge, Encyklopädien u. s. w.; die Klasse XXIII: Musikalische Zeitschriften, und die Klasse XXIV: Sammlungen von Meisterwerken. Ein Inhaltsverzeichnis

der Hauptabtheilungen, der Klassen und deren Unterabtheilungen, sowie eine Aufstellung des Inhalts nach der Nummer-Anzahl, gewähren eine vollständige Uebersicht des sehr reichhaltigen Musikalien-Museums.

Der Inhaber der Leipziger Leihanstalt für Musik, Herr Bernhard Klemm, ist auch Bearbeiter des Katalogs; eine langjährige Erfahrung und die genaue Erkenntniß der Mängel, an denen manche Musikalien-Verzeichnisse leiden, mögen ihm allerdings seine Arbeit erleichtert haben, wie mühevoll sie aber dennoch gewesen, lehrt schon der flüchtigste Durchblick einiger der vierundzwanzig Klassen. Wenn es bei Weitem keine so leichte Sache, wie man bisweilen glaubt, einen guten Bücher-Katalog anzufertigen, so ist die Aufgabe, eine zahlreiche Sammlung von Musikalien aller Art systematisch und eine schnelle Orientierung vermittelnd, zu ordnen, noch weniger leicht zu lösen. In beiden Beziehungen ist der vorliegende Katalog befriedigend und zweckmäßig abgefaßt, daher als Nachschlagebuch ungemein brauchbar, und wird, dem Vernehmen nach, im musikalischen Geschäftslife bereits als solches benutzt. Die fehlende, allerdings wünschenswerthe Angabe der Verleger ließ sich mit dem speciellen Zwecke des Verzeichnisses nicht vereinigen; die Ladenpreise sind angegeben, indem, mit Ausnahme derjenigen Musikalien, die, im Handel vergriffen, nicht wieder zu ergänzen sein würden und daher für die Anstalt einen besonderen Werth haben, alle übrigen verkäuflich sind. Von Zeit zu Zeit sollen Nachträge folgen.

Der Preis des typographisch schön ausgestatteten Katalogs ist billig gestellt.
(H. L. u. E. Bl.)

Todesfall.

Am 8. October d. J. starb im 68. Jahre seines Alters, plötzlich am Schlagfluss, Herr Franz Gräffer, Buchhändler und Antiquar in Wien, was wir den vielen Freunden desselben im Buchhandel, namentlich älteren Collegen, hiermit mittheilen.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von W. f. g. Gethard.)

Französische Literatur.

ALMANACH de la présidence pour 1853. Illus. r. de 7 grav. In-18. Paris, Courcier. 50 c.

Cet almanach paraîtra pour l'année 1854, sous le titre de: Almanach de l'Empire français.

ANNUAIRE des deux Mondes. Histoire générale des divers Etats. 1851—1852. Avec 3 portr. In-8. Paris, au bureau. 10 fr.

BRAUCHSNE, A. DE, Louis XVII, sa vie, son agonie, sa mort; captivité de la famille royale au Temple. Avec autographes, portraits et plans. 2 vols. In-8. Paris, Plon. 15 fr.

BRAREPAIRE, COMTE D. DE, Histoire et description des sources minérales du royaume, de Sardaigne et des contrées voisines. In-8. Paris, Impr. de Remquet, rue Christine, 3. 7 fr. 50 c.

BUVIGNIER, A., Statistique géologique, minéralurgique, métallurgique et paléontologique du département de la Meuse. Avec atlas in folio de 32 pl. In-8. Paris, J. B. Baillièvre. 48 fr.

CORRESPONDANCE administrative sous le règne de Louis XIV entre le cabinet du roi, les secrétaires d'Etat, le chancelier de France et les intendants et gouverneurs des provinces, etc. Recueillis et mis en ordre par P. Depping. T. III. In-4. Paris, F. Didot. 12 fr. DASH, COMTESSE, Quatorze de dames. 3 vols. In-8. Paris, Potter. 13 fr. 50 c.

DESGRANGES, P., 101 fables. In-18. Paris, Pelletier. 2 fr.

DETZEM ET BRATHOT, Fécondation artificielle du poisson. In-4. Mulhouse, Impr. de Risler.

DUVAL, Traité théorique et pratique de la maladie scrofuleuse. In-8. Paris, J. B. Baillièvre. 8 fr.

ELBURY, L., Cours d'hygiène fait à la faculté de médecine de Paris. Paris, Labé.

- HONORÉ, CHAILLY, Traité pratique de l'art des accouchements. 3. édition, considérablement augmentée, accompagnée de 275 figures intercalées dans le texte. Ouvrage adopté par le conseil de l'instruction publique. In-8. Paris, J. B. Baillière. 10 fr.
- JARJAVAY, F., Traité d'anatomie chirurgicale, ou de l'Anatomie dans ses rapports avec la Pathologie externe et la Médecine opératoire. In-8. 2 vols. Paris, Labé. 7 fr. 50 c.
- KOCK, P. DE, La mare d'Auteuil. 2 vols. In-8. Paris, Potter. 13 fr. 50 c.
- LAMÉ, G., Leçons sur la théorie mathématique de l'élasticité des corps solides. Avec 1 pl. In-8. Paris, Bachelier. 5 fr.
- LANDELLE, G. DE LA, Falkar le Rouge. 5 vols. In-8. Paris, Cadot. 37 fr. 50 c.
- LIVET, L., Etudes sur la littérature française à l'époque de Richelieu et de Mazarin. I. Bois-Robert. In-8. Paris, Techener.
- MAISONNBUYE ET MONTANIER, Traité pratique des maladies vénériennes, contenant un chapitre sur la syphilisation, et suivi d'un formulaire spécial. In-8. Paris, Labé. 7 fr. 50 c.
- MUSET, P. DE, Livia. 3 vols. In-8. Paris, Potter. 13 fr. 50 c.
- NAGELLE, C., Manuel d'accouchements, à l'usage des élèves sages-femmes. Nouvelle traduction de Fallemund sur la dernière édition, par M. le docteur Schlesinger Rabier, augmentée et annotée par J. Jacqemier, docteur en médecine, etc. Suivi d'un Appendice contenant la saignée, les ventouses et la vacine et d'un questionnaire complet. Avec 45 fig. intercalées dans le texte. Paris, Germer-Baillière. 4 fr. 50 c.
- PERRIN, M., Laquelle des deux. 2 vols. In-8. Paris, Cadot. 15 fr.
- RIVILLÉ-PARISE, J. H., Traité de la vieillesse, hygiénique, médical te philosophique, ou Recherches sur l'état physiologique, les facultés morales, etc. In-4. Paris, J. B. Baillière. 7 fr.
- ROUS ET VERDEIL, Traité de chimie anatomique et physiologique, normale et pathologique ou des Principes immédiats normaux et morbides, qui constituent le corps de l'homme et des mammifères. Avec un bel atlas et planches coloriées. 3 forts vols. Paris, J. B. Baillière. 36 fr.
- ROUBAUD, F., Histoire et statistique de l'Académie nationale de médecine, depuis sa fondation jusqu'à ce jour. In-8. Paris, J. B. Baillière. 75 c.
- SATY, J., L'Essentiel des sciences usuelles. 400 figures capitales bien simplement expliquées à la jeunesse des deux sexes. In-8. Paris, Impr. de Noblet, passage Jouffroy, 7. 2 fr.
- SPINNS, Etude des prosateurs anglais (sacrés et profanes) de la révolution de 1688 et du règne de la reine Anne, rangés par ordre chronologique. In-12. Paris, Baudry. 2 fr. 50 c.
- SLOLZ, L., Ampélographie Rhénane, ou Description caractéristique, historique, synonymique, agronomique et économique de cépages les plus estimés, etc. In-4. Avec 32 pl. coloriées. Mulhouse, Paris, Dusacq.
- TALMA, A. F., Mémoires sur quelques points fondamentaux de la médecine dentaire, considérée dans les applications à l'hygiène et à la thérapeutique. In-8. Paris, J. B. Baillière. 5 fr.
- TAQUET, E., Abrégé de pathologie médico-chirurgicale, ou Résumé analytique de Médecine et de Chirurgie. 2 vols. In-8. Paris, Labé. 12 fr.
- VIVIEN, M., Etudes administratives. 2 vols. Gr. in-8. Paris, Guillaumin & Co. 7 fr.

M n z e i g e b l a t t.

Conserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesetzte Zeile oder Raum mit 5 Pf. fälsch., alle übrigen mit 10 Pf. fälsch. berechnet.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[9524.] Erfurt, am 1. October 1852.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beeche ich mich, Ihnen ergebenst anzugezeigen, dass ich das im vorigen Jahre aus Rücksicht für die Erben meines verstorbenen Freundes Pfefferkorn wieder übernommene Sortiments-Geschäft der

Keyser'schen Buchhandlung

an Herrn Eugen Robert Thomass käuflich abgetreten habe. Derselbe hat das Geschäft am heutigen Tage übernommen und setzt es für seine Rechnung unter der bisherigen Firma fort.

Da Herr Thomass mir und auch bereits vielen der Herren Collegen als ein vielseitig gebildeter, thätiger und gewissenhafter Geschäftsmann bekannt ist und durch ausreichende Mittel in seinem Vorhaben unterstützt wird, so habe ich meiner Seits kein Bedenken getragen, Activa und Passiva der laufenden Rechnung ihm zu übergeben; Verpflichtungen aus alter Rechnung sind nicht vorhanden. Wo man indessen anderer Seits Bedenken hegen sollte, bin ich auf Erfordern zur Gutsage bereit.

Für das mir erwiesene Wohlwollen und Vertrauen statue ich hiermit meinen Dank ab und bitte ergebenst, auch meinen Nachfolger damit zu beecken, der es gewiss überall recht fertigen und der übernommenen Firma ihren bisherigen Ruf zu bewahren wissen wird.

Noch bemerke ich, dass ein von mir eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses

Circulairs dem Buchhändler-Börsen-Vorstande zugestellt ist.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Wilhelm Winckler.

Erfurt, am 1. October 1852.

Indem ich mich auf vorstehende Mittheilung des Herrn Wilhelm Winckler beziehe, habe ich die Ehre Sie zu benachrichtigen, dass ich das übernommene Geschäft unter der alten ehrenwerthen Firma:

Keyser'sche Buchhandlung

fortführen werde.

Seit 12 Jahren im Buchhandel ununterbrochen thätig, worüber ich die empfehlenden Zeugnisse von der Stiller'schen Hof-Buchhandlung in Schwerin, Voss'schen Sortiments-Buchhandlung in Berlin, F. H. Nestler & Melle in Hamburg, A. Asher & Comp. und Wilh. Logier in Berlin, Herrn Winckler vorgelegt habe, und mit hinreichen den Betriebsmitteln versehen, hoffe ich keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie ersuche, das Conto „Keyser'sche Buchhandlung“ ungestört offen zu erhalten. Ich gedenke das Geschäft mit derselben Reellität, Ordnungsliebe und Pünktlichkeit fortzuführen, denen es seinen günstigen Ruf zu danken hat, und durch frische Thätigkeit seinen Flor nach Kräften zu beleben.

Herr Adolph Winter in Leipzig hatte die Güte, auch für mich die Commissionen zu übernehmen.

Mit Uebersendung von Fortsetzungen, Neuigkeiten etc. bitte ich wie zeither zu verfahren; Auctions- und Antiquar-Kataloge erbitte ich mir in mehrfacher Anzahl; Anzeigen für die hiesigen Zeitungen werde ich auch ferner mit Vergnügen besorgen.

Ich empfehle mich Ihrem geneigten Wohlwollen

hochachtungsvoll und ergebenst
Eugen Robert Thomass,

Firma: Keyser'sche Buchhandlung.
(Ein von mir unterzeichnetes Exemplar dieses Circulairs habe ich dem Buchhändler-Börsen-Vorstande übersandt.)

[9525.] Auf meinem Conto gef. Notiz zu machen.

Hierdurch beeche ich mich anzuzeigen, dass ich seit dem 1. d. M. in Stolp in Hinterpommern eine Filialbuch-, Kunst- und Musikalienhandlung gegründet habe, und deshalb freundlichst bitte, bei Versendung Ihrer Neuigkeiten, dies berücksichtigen zu wollen, wenn möglich, in der Weise, dass Sie mir für diesen Platz dieselben mit besonderer Factur, vorerst in 2 Exemplaren, Landwirtschaft jedoch in doppelter Anzahl, zugeben lassen. Wenn ich die Bedürfnisse in Stolp spezieller kennen gelernt, werde ich mir die notthige Anzahl der Neuigkeiten erbitten. Ich hoffe, Ihnen eine nützliche Absatzquelle eröffnet zu haben, und empfehle dies Establissemant Ihrem Wohlwollen, dessen es sich würdig zu zeigen bemüht sein wird.

J. Stricker,
Firma: Voss'sche Sort.-Buchhandlung
in Berlin.

[9526.] Kauf-Gesuch.

Von einem zahlungsfähigen Käufer wird ein Verlags-Geschäft mittleren Umfangs gegen baar zu acquiriren gesucht. Offerten, franco, unter Adresse A. Z. # 75, besorgt die Red. des Börsenblattes.

[9527.] **Kauf-Gesuch.**

Ein größeres, solides Sortimentsgeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten unter der Chiffre H. B. # 27 wird Herr G. F. Steinacker in Leipzig entgegen nehmen.

[9528.] **Verkauf einer Buchhandlung.**

Eine Sortiments-Buchhandlung in einer Stadt Norddeutschlands ist billig zu verkaufen. Mit derselben ist außer einem Verlag eine Leihbibliothek ic. verbunden. Das Geschäft ist gut im Schwunge. Hierauf Reflectirende wollen sich unter der Chiffre M. Z. # 10. franco, an die Redaction d. Bl. wenden.

[9529.] Ich habe eine aus ca. 1000 Bänden bestehende, ganz neue, dauerhaft gebundene

Leih-Bibliothek
billigst zu verkaufen und steht der geschriebene Katalog zur Einsicht zu Diensten.

Auch besitze ich ca. 250. 1¼' hohe und 1' breite, mit Bändern versehene Mappen, die durchaus noch wie neu sind und die ich äußerst billig abzugeben im Stande bin, worauf ich momentlich die Herren Besitzer von Journal-Besitztümern aufmerksam zu machen mir erlaube.

G. Drechsler in Heilbronn.

[9530.] An die Herren Collegen in Berlin, sowie an die Handlungen, welche dort einen Commissionair haben, versandte ich nachfolgendes Circular:

Dessau, 24. August 1852.
Mit Gegenwärtigem mache ich Ihnen die ergebene Anzeige, dass ich

Herrn Adolph Enslin

die Besorgung meiner Berliner Commissions-Geschäfte übertragen und demselben ein vollständiges Lager meiner Verlagsartikel übergeben habe.

Ich ersuche Sie daher in den Fällen, wo es Ihnen bequemer ist, meinen Verlag von Berlin zu beziehen, Bestellungen auf denselben Herrn A. Enslin zugehen zu lassen, welcher für meine Rechnung ausliefern wird.

Mit achtungsvoller Ergebenheit
Moritz Katz (Gebrüder Katz).

[9531.] **Berliner Commissions-Beförderung.**

Von heute ab haben
die Höh. Buddens'sche Buch- u. Kunsth. und Schaub'sche Buchhandlung in Düsseldorf die Besorgung Ihrer Commissionen für Berlin mit übertragen, was ich den geehrten Handlungen, welche auf hiesigem Platze einen Commissionair halten, zur Kenntnis bringe.

Zugleich lasse ich das Verzeichniß meiner Herren Committenten überhaupt folgen. Es sind nachstehende geehrte Firmen:
Akademische Buchhandlung in Kiel,
G. Barnewig in Neu-Strelitz,
J. H. Von in Königsberg,
Von's Buchhandlung derselbst,
H. A. Eckstein in Neu-Stettin,
Fr. Ernst in Neustadt E.W.,
Hennings'sche Sort.-Buchh. in Glogau,
A. Franz in Halberstadt,
A. Gosehorsky's Buchh. in Breslau,
Gräß, Barth & Co. in Breslau,
Neunzehnter Jahrgang.

Gräß, Barth & Co. in Oppeln,
Ernst Günther in Lissa,
Th. Hennings in Neisse,
Hennings'sche Buchh. in Görlitz,
Hinstorff'sche Hofb. in Ludwigslust,
Hinstorff'sche Hofb. in Wismar,
Hoffmann'sche Buchh. in Frankfurt a.O.,
A. Hopfer in Burg,
J. R. Huys in Braunsberg,
F. W. Kalbersberg's Buchh. in Prenzlau,
G. W. Körner in Erfurt,
W. Krull in Neubrandenburg,
F. C. G. Leuckart in Breslau,
Ed. Levysohn in Marienwerder,
A. Majnute in Küstrin,
A. Müller in Brandenburg,
Niegel'sche Buchh. in Potsdam,
E. G. Nothe'sche Buchh. in Graudenz,
F. L. Schmidtchen in Rostock,
Th. Theile in Königslberg,
E. Utreich's Buchh. in Fürstenwalde,
Volger'sche Buchh. in Görlitz,
Volkmann'sche Buchh. in Stralsund,
F. A. Weber in Danzig,
G. Weber in Stargard,
Biegler's Buchh. in Brieg,
und empfehle mich zur Uebernahme noch mehrerer Commissionen.

Berlin, den 19. Octbr. 1852.

ganz ergebenst
Ferd. Geelhaar
(Fr. Enslin'sche Buchhandlung).

[9532.] **Berliner Commissionswesen.**

Für die geehrten Handlungen, welche ihren Verlag über Berlin versenden, lasse ich hier das Verzeichniß der Firmen folgen, für welche ich für den hiesigen Platz die Commissionen befrage und bitte um geneigte Beachtung.

Ergebnis
Julius Springer in Berlin.
Besorgt die Commission für die Herren:
S. Aubuth in Danzig,
F. Beyer in Braunsberg,
C. Brünslow in Neubrandenburg,
F. Burkhardt in Neisse,
W. Dieze in Anklam,
Dieze's Buchh. (F. Freynd) in Demmin,
J. L. Heine in Posen,
A. Hildebrandt in Schwerin,
C. Lambeck in Thorn,
D. L. Leopold in Rostock,
L. Levit in Bromberg,
J. Loewenstein & Co. in Elberfeld,
H. Medus & Co. in Elberfeld,
Neumann-Hartmann in Elbing,
H. Reissner in Glogau,
C. Roeder in Briegen,
L. Saunier in Stettin,
L. Schaefer in Magdeburg,
C. N. Schmidt in Stralsund,
H. Schulte in Pritwall,

E. H. Cohn in Schwerin a. Warft,
Esdrich's Nachfolger in Böwinberg,
D. Friedländer in Wollstein,
W. Grätz'sche in Swinemünde,
C. Hervig in Greifswalde,
Kühn'sche Buchh. in Breslau,
Kühn & Sohn in Neu-Ruppin,
C. F. Kuhnscher in Luckau,
H. Mertsching in Sommerfeldt,
Franz Mohr in Herzberg,
J. W. Piver in Malchin,
Th. A. Richter in Friedland,

[9533.] Aus dem Verlage von M. Bruhn's Buchhandlung in Schleswig ist in unsern Verlag übergegangen:

Wanke nicht, mein Vaterland!

An

Schleswig-Holstein.

Nach einem Gedichte von Straß.

Von

M. Fr. Chemnitz.

Componirt von

C. G. Bellmann in Schleswig.

(Original-Ausgabe.)

und daher künftig nur von uns zu beziehen. Der Preis der beiden Ausgaben, sowohl für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung, als für vierstimmigen Männerchor, haben wir auf 2 Syl herabgesetzt.

Braunschweig, im September 1852.

G. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn).

Die obige Anzeige der Verlagsübertragung wird hiermit von uns bestätigt.

Schleswig, im September 1852.

M. Bruhn's Buchhandlung
(A. Appuhn).

[9534.] **Verlags-Veränderung.**

Aus dem Verlage der L. Schlesinger'schen Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in Berlin ist an uns übergegangen:

Adresse, Dr., die Lustseuche in ihrem Ueberhandnehmen begriffen und wie man sich ihren Folgen entziehen kann. 8. brosch.
Ladenpr. 15 Mgl. 3 Er. baar 20 Mgl.

— von der Aufregung des Wollusttriebs.
10 Mgl.

Kinkel's Transport nach Maugardt. quer Fol.
auf dickem Kupferpap. schwarz 12½ Mgl.,
col. 15 Mgl.

Portrait von Kossuth, Bem u. Dembinski
auf 1 Blatt, schwarz 17½ Mgl., col. 20 Mgl.
Diese beiden Kunstdräder baar mit 50%.

Speyer, 1. Octbr. 1852. G. L. Lang.

(vide Wahlzettel.)

Fertige Bücher u. s. w.[9535.] **Nur hier angezeigt!**

Zur Versendung liegt bereit:

Berlin,

Historisch und topographisch dargestellt
von

E. Sidić.

Zweite unveränderte wohlsele Ausgabe.
Mit einer Doppel-Karte; Berlin im Jahre
1640 und im Jahre 1842.

Ge. 8. Sch. Preis 20 Syl mit 25%.

Diese wertvolle historisch-topographische Beschreibung der Residenz hat Jahrlang im Buchhandel gefehlt. Ich habe den Rest der Auflage an mich gebracht und den obigen wohlfeilen Preis dafür festgesetzt.

Da mein Vorrahd nur gering, so bitte ich mäßig und nur bei Aussicht auf Absatz zu versorgen. Unverlangt versenbe ich nichts.

Berlin, im October 1852.

E. H. Schröder's Verlag.

224

[19536.] Im Verlage von Justus Perthes in Gotha ist so eben die erste Lieferung (Tafel IV., V., VIII., Text Bogen 1—4) von nachstehendem Werke erschienen:

**Geschichte des Deutschen Volkes
in
funfzehn großen Bildern**
dargestellt von
Karl Heinrich Hermann
aus Dresden.

Mit erläutertem Text
von

Dr. R. Föß,
nebst

Borwert von Dr. J. Stahl.

Seiner Majestät Friedrich Wilhelm dem
Vierten, Könige von Preußen, gewidmet.

So reich wir an Werken sind, welche die Geschichte unseres Volkes nach einzelnen Theilen oder in ihrem ganzen Zusammenhange erzählen und so mannigfaltig und anerkennenswerth durch Bildhauerei und Malerei einzelne denkwürdige Thaten und Männer, Kunst- und Bauwerke anschaulich gemacht worden sind, so schien es bisher doch immer noch an einem Werke zu fehlen, welches den Leistungen deutscher Geschichtsforscher als verständlichendes Geleit beigegeben werden könnte und das die ganze geschichtliche und geistige Entwicklung unseres Volkes bildlich vor die Seele zu stellen vermöchte.

Die deutsche Geschichte bietet aber der bildenden Kunst ein so fruchtbare und erhabnes Feld dar, daß es dem Künstler keine unwürdige Aufgabe erschien, dieselbe der Jugend und den Freunden des Vaterlandes in einer zusammenhängenden Reihe von Bildern vor Augen zu führen, so daß diesem Unternehmen seit einer Reihe von Jahren seine ganze Kraft gewidmet war.

Die unten näher bezeichneten funfzehn Blätter (von 1 Fuß 8 Zoll Höhe und 2 Fuß 4 Zoll Breite) werden durch bewährte anerkannte Meister in Kupferstich ausgeführt, und werden von einem erläuternden Texte begleitet, in fünf Lieferungen von je 3 Blättern bis Ende 1853 ausgegeben. Der Unterzeichnungspreis für die Abdrücke auf gutem Velinpapiere für jede Lieferung ist 6,- Pr. Cour., für die ersten Abdrücke auf chinesischem Papiere 8,- Pr. Cour.

Uebersicht der XV Blätter
mit Bemerkung derjenigen Künstler, denen
die Stiche anvertraut sind.

Im Allgemeinen ist darauf aufmerksam zu machen, daß die ersten beiden Blätter die heidnische Zeit unseres Volkes, die späteren die Entwicklung derselben seit Annahme des Christenthums darstellen; und daß die architektonische Eintheilung eines jeden Blattes größtentheils aus Monumenten zusammengesetzt ist, die der Periode angehören, welche es enthält, und also eine kleine Kunstschrift mit darbietet. Blatt I stellt in einem größeren oberen Felde die germanische Götter- und Glaubenssphäre in ihrer Fülle und Tiefe dar, in den darunter liegenden kleineren Feldern das Leben des Volkes von des Kindes Geburt bis zum Heldenode; das Haus — die Ehe — die Aernde — die Wehrhaftmachung — die

Freundschaft — Todtenfeier — Opfer — Gericht — Volksversammlungen u. s. w. (Professor Thaeter in München.)

Blatt II. Der Weltkampf mit den Adlern von dem ersten Zusammenstoß der Kimbern und Teutonen, — Heldenode ihrer Frauen und Kinder — die Kämpfe des Arivist und Armin — Widerstand des Segest und Marbod — deutsche Völkervereine. Im oberen Felde der Untergang der Götter als Schluss des heidnischen Glaubens, Gesang aus der Edda. Von 113 vor bis 282 nach Chr. (Professor Thaeter in München.)

Blatt III. Im Hauptfelde das christliche Glaubensbekenntniß, also die Offenbarung als Grundlage der neuen Volksentwicklung; darunter die Fortsetzung der Kämpfe mit Rom: das Andringen der Deutschen gegen Welschland — Hermanrich — Alarich — Genrich — die gothische Bibelübersetzung — Chlodwigs des Franken Bekehrung — Bekehrung der Bayern, der Hessen, der Thüringer u. s. w. von 380—744. (Merz in München.)

Blatt IV. Entwicklung der Kirche und des christlichen Staates unter Karl dem Großen und seinen Vorgängern (507—806). Der Sachsen dreißigjähriger Widerstand. (Walde in München unter Leitung des Professor Thaeter.)

Blatt V. Gestaltung des deutschen Reiches unter Karl's Nachfolgern und Heinrich I. (814—936). Kämpfe des letzten mit den Ungarn, Begründung der Städte und des Bürgerstandes, wie der Herzogthümer. (Mayr in München unter Leitung des Professor Thaeter.)

Blatt VI. Deutschland unter den sächsischen Kaisern und Konrad II. (936—1039): Schlacht auf dem Lechfelde, Erneuerung des abendländischen Kaiserthums, Vorbereitung der kirchlichen Kämpfe. (Ludwig in Düsseldorf.)

Blatt VII. Zeit der salischen Kaiser von Heinrich III. bis Heinrich V. (1039—1129). Innere Entwicklung des Reiches, Kämpfe und wechselnde Siege der Päpste und der Kaiser. Gregor VII. bis zum Concordate. (Waldorf in München.)

Blatt VIII. Kaiser Lothard der Sachse und die ersten Kreuzzüge bis zu Friedrich I. (1096—1190.) Kämpfe im Reiche. (Langer in Dresden.)

Blatt IX. Die Zeit der Hohenstaufen von Heinrich VI. bis zum Tode Konrads (1190—1268). Höhe des Mittelalters. Grundsteinlegung des Kölner Domes, Volksfeste, Minnesänger, Stand der Theologie (Scholastik) u. s. w., Mönch-, Ritter- und Junktswesen, Hansa, Fehmgericht u. s. w. Bekehrung Preußens. (Gonzenbach in München.)

Blatt X. Es zeigt sich die Notwendigkeit einer neuen Ordnung der Dinge mit Rudolf von Habsburg. Der deutsche Orden in Preußen, Ludwig der Bayer, Karl IV., Concilium zu Konstanz, Hussens Flammendorf (1229—1415). (Ufer in München, unter Leitung des Professor Thaeter.)

Blatt XI. Beginn der neuen Zeit: Kaiser Sigismund und Burggraf Friedrich von Nürnberg, Kaiser Maximilian, letztes Auftauchen des Ritterthums, das Reichskammergericht, die böhmischen und mährischen Brüder, Luther zu Wittenberg und zu

Worms, der Reichstag zu Augsburg, der Religionsfriede u. s. w. (1417—1576). (Pöttinger in Stuttgart.)

Blatt XII. Der dreißigjährige Krieg mit seinen Greueln und Helden: die protestantische Union, die katholische Liga, der Aufstand zu Prag, Gustav Adolfs Landung, die Zerstörung Magdeburgs, die Schlacht bei Lützen, die protestantischen Theologen, der westphälische Friede u. s. w. (1609—1648). (Storck in München.)

Blatt XIII. Die Zeit von Kaiser Leopold II. bis Joseph II. (1680—1765): Einfluss französischer Bildung, die Kämpfe Deutschlands mit Schweden, Türken, Franzosen, Russen, Preußens mit Österreich (der Sieg bei Neuholland); Befreiung Wiens von den Türken; Verheerungen der Franzosen am Rhein; Friedrich II. bei Molwitz, Leuthen, Zorndorf u. s. w., Hubertsburger und Passirer Friede; neues Aufleben deutscher Kunst und Wissenschaft. (Wüssker in Düsseldorf.)

Blatt XIV. Von den französischen Revolutions- bis zu den deutschen Befreiungskriegen (1795—1810). Auflösung des deutschen Reiches, Schlacht bei Austerlitz, Jena, Eylau, Aufstand der Vorster, Schlacht bei Aspern. — Aufruf 1813, Schlacht an der Kasbach, bei Leipzig, Hanau. — Der zweite Einzug in Paris, die Bundesakte, Napoleon auf St. Helena. Die Männer der Erneuerungs- und Erhebungzeit. (Volz in München, unter Leitung des Professor Thaeter.)

Blatt XV. Schlussblatt. Gegenwart und Zukunft: Der Bundestag, das Wartburgfest, die Wissenschaft, die Kunst, die Dichtkunst, die Schulen, die Gewerke, der Handel, die Schifffahrt, der Ackerbau, der Staat, die Landstände, die Kirche, streitende und triumphirende. Und somit Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft, Grund und Ziel. (Storck in München.)

Dies nur das Gerüste. Überall ist angestrebt worden, neben der sogenannten politischen oder äußeren Thatentwicklung der Jahrhunderte auch die jedesmal bewegende geistige Bildung der Zeit zur Anschauung zu bringen.

**Unterzeichnungen,
in den Jahren 1847 bis Juli 1852
gesammelt.**

Seine Majestät Ferdinand I. Kaiser von Österreich. (1 Exemplar auf chinesischem Papier.)

Seine Majestät Friedrich August König von Sachsen.

Ihre Majestät Maria Königin von Sachsen. Seine Königl. Hoheit Leopold Großherzog von Baden.

Seine Königl. Hoheit August Großherzog von Oldenburg. (3 Exemplare und 1 Exemplar auf chinesischem Papier.)

Seine Königliche Hoheit Friedrich Franz Großherzog von Mecklenburg-Schwerin. (5 Exemplare.)

Ihre Königl. Hoheit Luise Herzogin von Mecklenburg-Schwerin.

Ihre Königl. Hoheit Mathilde Großherzogin von Hessen. (1 Exemplar und 1 Exemplar auf chinesischem Papier.)

Seine Königl. Hoheit Karl Prinz von Hessen.

Ihre Königl. Hoheit Elisabeth Prinzessin Karl von Hessen.
Ihre Hoheit Friederike Herzogin von Anhalt-Bernburg. (1 Exempl. auf chines. Papier.)
Ihre Majestät Amalia Kaiserin von Brasilien, Herzogin von Braganza u. s. w. (1 Exemplar auf chinesischem Papier.)
Seine Durchlaucht Karl Herzog von Schleswig-Holstein und Glücksburg. (1 Exempl. auf chinesischem Papier.)
Seine Durchlaucht Karl Egon Fürst zu Fürstenberg in Donaueschingen.
Ihre Durchlaucht Marie Fürstin zu Hohenlohe-Kirchberg in Kirchberg.
Ihre Durchlaucht Johanne Herzogin von Acerenza, geb. Prinzessin von Gurkland.
Das Königl. Preuß. Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. (80 Exemplare.)

Altenburg.

Herr von Lindenau, Minister, Excellenz.
Altenhof.
Frau Elisabeth Gräfin von Neventlow auf Altenhof, geb. Gräfin von Voß.
" Luise Gräfin von Neventlow auf Altenhof, geb. Gräfin von Bernstorff.
Altona.
Herr G. W. Arnemann.
Frau Baronin von Blome.
Herr Donner, Conferenz-Rath (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
" Th. Lübbes, Übergerichts-Advocat.

Ansbach.

Herr L. Junge, Buchhändler.
Baden-Baden.
Herr R. Busch, Advocat.
" J. L. Kasseboom.
" E. Schweinfurt.
" Wilhelm, Dr.

Bassel.

Herr Friedrich W. A. Graf Hahn.
Bassel.
Herrn Bahnmaier's Buchhandlung.
Herr G. Burchardt, Pfarrer.
" L. Christ-Sarasin.
" Courvoisier-Sondes.
" G. Feign.
" W. Hoffmann, Inspector der Missions-Anstalt.
Frau Merian-Stikelberger.
Herr A. Ostertag von Speyr.
Frau Sarasin, geb. Heusler.
Herr L. Sarasin-Bischof.
" Schnell-Riggenbach, Professor.
" B. Stähelin-Bischoff.
" Sulzer-Dobler.

Berlin.

Herr Andrea, Historienmaler.
" Barez, Geb.-Ob.-Medicinalrath (1 Ex. auf chinesischem Papier).
" L. de la Chevallerie, Premier-Lieutenant des Cadetten-Corps.
" R. Decker.
" L. Devaonne, Medaillleur.
" J. Eßler, Königl. G.-Director.
Herr L. F. Engels jun., Kaufmann.
" R. Fischer, Maler.
" Dr. H. Gelzer, Professor.
" E. Goldschmidt.
" E. Goldschmidt.
" Hengstenberg, Professor.

Fräulein Herder.
Herr W. Hers, Buchhändler.
" Huber, Professor.
" von Krauseneck.
" B. Langenbeck, Professor.
Frau Edsch, Geheimeräthin.
" von Edsch, Geheimeräthin.
Herr L. Marggraf, Schulvorsteher.
" G. Netto, Eiseler.
" W. Neumann, Architekt.
" Diers, General-Director der Königl. Museen.
" Vero, Maler.
" G. Reimer, Buchhändler.
" F. Schadow, Maler.
" Dr. Th. Schlemm, Arzt.
" Graf von Schwerin-Puskar.
" François Souché.
" Stobwasser.
" Sulzer, Studiosus.
" von Sydow, Excellenz, Königl. Preuß. Gesandter in der Schweiz.
" von Thile, Excellenz, Geh.-Staatsminister.
Der Verein der Kunstsfreunde im Preußischen Staat.
Herr Th. Wagner, Apotheker.
Fräulein E. von Waldeburg, Stiftsdame.
Herr Weidlich, Calculator.
" H. Wittich, Maler.
Bienebed.
Herr G. A. Schäffer.
Birkach.
Herr Bührer, Pfarrer.
Bonn.
Herr F. G. Dahlmann, Professor.
" L. Habicht, Buchhändler.
" W. von Neufville.
" G. Weber, Buchhändler.
Bouillon.
Herr P. Poncellet.
Breslau.
Herr von Willich, Regierungsrath.
Bremen.
Herr Joh. Achelis, Consul.
" Thomas Achelis.
Frau Catharine Albers, geb. Reitberg.
Herr H. Albers (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
Die Bibliothek der Hauptschule durch Herrn J. H. Volkmann.
Herr H. Breulé, Dr.
Dr. G. Caesar, Senator.
" G. H. Garstens.
" G. H. Gastendyk, Dr.
" J. W. L. von Cölln.
" E. Delius, Aeltermann.
" Dr. A. Delius, Consul.
" H. Fode.
" Frize, Senator.
Frau Frize, geb. Focke (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
" Frize, geb. Frize.
Herr G. A. Gildemeister.
" D. W. Gromme.
" G. Grunert.
Frau G. Hanewinkel, geb. Breuts.
Herr G. A. Heinzen, Consul (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
" R. Kirchner, Maler.
" G. Kistling.
" H. Klugkist, Senator.
" H. P. J. Kraus, Kunsthändler (2 Expl.).
Fräulein E. von Lengerke.

Herr G. E. Leonhardt, Dr. med.
" A. Löning.
" J. G. W. Löning.
" F. St. Lürmann.
" Theod. Lürmann.
" H. Meier, Dr. (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
" H. A. Müller, Dr.
Das Museum.
Herr Ed. Delrichs.
" H. E. Delrichs, General-Consul.
" Dr. Pavestadt, Senator.
" H. H. Post, Senator.
" H. E. Post, Dr.
Fräulein von Post.
Frau Witwe Rodewald und Sohne.
Herr F. E. Runter.
Dr. G. Schumacher, Senator.
" Dr. Schumacher, Bürgermeister.
" Joh. Tiedemann.
Herr G. G. Treviranus, für den Männer-Verein.
" G. Ulrichs.
" Joh. Karl Victor.
" Arnold Warneken.
Frau Wienholt, Senatorin. Brünn.
Herr Friedrich Graf Sylva-Tarouca (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
Bündorf.
Herr Graf von Sech-Burkersroda.
Carlsruhe.
Herr Ottmar Walbach, Bildhauer.
Friedrich Freiherr von Wöcklin.
Die Groß. Badische Civil-Baudirektion.
Herr L. Trommel, Gallerie-Director.
" A. Gaul, Maler.
" G. von Hügel, Oberstleutnant.
Der Kunstverein durch Herrn Münzrath Rachel (10 Exemplare).
Das Groß. Kupferstichkabinett durch Herrn Gallerie-Director L. Trommel.
Fräulein E. v. Schwarzenberg (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
Cassel.
Fräulein von Waib.
Großwitz.
Herr L. Kesterstein.
Darmstadt.
Die Großherzogl. Bibliothek durch Herrn Hofrat Feder.
Die höhere Gewerbeschule durch Herrn Prof. Dr. Külp.
Herr W. Garres, Architect.
" Friedrich Graf von Isenburg-Philippseich.
" Dr. Külp, Prof. Director der Gewerbeschule (2 Exemplare).
Freiherr von Lenkam, R. R. Döster. Geschäftsträger.
" Lucas, Maler.
" J. W. Merkel.
Die Realschule durch Herrn Prof. Dr. Külp.
Herr Karl Seeger, Gallerie-Inspector.
" H. Wolfskehl.
Dresden.
Herr J. Karl Bähr.
" E. Bendemann.
" Berthelen, Dr.
" Dr. Blochmann, Geb.-Schulrat.
" F. Broemann, Maler.
" Dr. E. von Dieg, Dr. (1 Exemplar auf chinesischem Papier).

Herr von Ginsiedel, Excellenz, Minister.
 " B. Engel.
 " Oswald von Gabrice (2 Exempl. und 1 Cr. auf chines. Papier).
 " A. F. Gebauer, Lehrer.
 " J. H. Gesselskamp.
 " Gutbier, Advocat.
 " Ernst Hähnel, Bildhauer.
 Fräulein Elise Hebenstreit.
 Herr A. Hedenius, Dr.
 " E. F. Henning, Garrison-Mädchenlehrer (1 Exempl. auf chines. Papier).
 " Fr. Moritz Hiller, Steinmetzmeister.
 " Ed. Hofmann, Kaufmann.
 " Graf Hohenholz-Königsbrück (1 Exempl. auf chines. Papier).
 " Anton Krüger, Professor.
 " Krüger, Münzgraveur.
 " Graf Kueffstein, R. R. Oesterr. Gesandter.
 " Albert Kuhn, Advocat.
 Die Königl. Kunst-Academie.
 Der Sächsische Kunst-Verein (10 Exempl.).
 Das Königl. Kupferstich-Cabinet.
 Herr Chr. Traugott Löffschke.
 " W. Ed. Lucas.
 " E. Lutteroth.
 " Fr. Rudolf Meyer, Secretair des Sächsischen Kunstvereins.
 " Pischel, Kaufmann.
 " A. Pusinelli, Dr.
 " Charles Reinhard, Französ. Gesandter.
 " J. Repphan (2 Exemplare).
 " E. Richter, Professor.
 " W. L. Erdmann Richter, Director der Raths-Schulergesellschaft.
 " G. Rietzschel.
 Frau D. von Abmer, geb. Hennig.
 Herr E. F. Sartorius, Dr.
 " Dr. Schneider, Apotheker.
 Frau Gräfin Schönburg, geb. Gräfin Geissen-Walworth.
 Herr Dr. H. W. Schulz, Hofrat.
 " R. W. Schulz, Dr.
 Frau von Schwanefeld.
 Herr H. Strauch, Maler.
 " E. Tschenke.
 Der Turnverein durch Herren A. F. Gebauer.
 Herr Otto Wagner, Maler.
 " W. A. Windisch, Oberlehrer.
 " H. Wöhrmann (2 Exemplare auf chinesischem Papier).
 " Ernst Wolff.

Düsseldorf.

Herr Arndt, Geh.-Regierungsrath.
 Frau Brelling, Geh.-Rathin.
 Herr J. Buddens.
 " Dach, Regierungsrath.
 " Dr. Ernst, Kreisphysikus.
 " Ferd. Hiller.
 " Krafft, evang. Pfarrer.
 Frau von Künsberg, verw. Ober-Regier.-Rathin.
 " Ida Lessing, geb. Heuser.
 Herr H. Mücke, Maler.
 Frau von Oden, Consist.-Rathin.
 Herr Sanford.
 " W. von Schadow, Dr.
 " A. Schroeder, Maler.
 " H. Schulgen, Kunsthändler.
 " H. Voß, Buchdrucker.
 " B. Witschmann, Professor.
 " R. Wiegmann, Professor.
 Herr E. Lübbes, Advocat.

Frankfurt a. M.

Herr M. von Bethmann.
 " Carl.
 " E. Clemm.
 " F. W. Delkeskamp.
 " Dr. Jeantaud, Advocat.
 " J. D. Passavant, für Fräul. F. Harrier.
 Das Städel'sche Institut durch Herrn Theodor Passavant (1 Exempl. auf chinesischem Papier).
 Der Frankfurter Kunstverein.
 Frau Baronin Charlotte von Rothschild (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
 Herr F. Schlosser.
 " Galenbeck.
 Herr Lancken, Kommerzber.
 " Giebichenstein.
 Herr von Zippelstirch, Prediger.
 " Gotha.
 Fräulein Anna Becker.
 Herr Freytag, Maler.
 Fräulein von Griesheim, Hofdame.
 Herr Jacobi, Ober-Consistorialrath.
 " J. Nagel.
 " Göttingen.
 Herr L. Dunker, Professor.
 " G. Waiz, Professor.
 " Grabau.
 Herr Alex. Arnemann.
 " Gramzow.
 Herr Karbe, Domänen-Beamter.
 " Grimma.
 Die Königl. Landesschule (durch Herrn Dr. H. W. Schulz im Auftrage des Cultus-Ministeriums).
 " Hagen.
 Herr Julius von Nedden, Kupferstecher.
 " Hamburg.
 Herr A. Abendroth.
 " Th. Ave Lallmant.
 " E. Averdieck, Architekt.
 " Jose Balbiani (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
 " W. Becker.
 " Behrmann jun., Dr.
 Frau D. J. Bergest.
 Herr Rudolf Besser.
 " George Booth.
 " E. G. Boppo, Maler.
 " Thomas Boves.
 " C. F. Garstens.
 " Ami De Chapeaurouge.
 " E. De Chapeaurouge, Dr.
 " J. C. Coqui.
 " W. Dunker.
 " J. G. G. Fischer.
 Adolf Godeffroy.
 " Ceser Godeffroy.
 Gustav Godeffroy.
 " G. Haeselich, Maler.
 " Egmont Haegendorf.
 " N. K. Haller, Dr.
 " F. Hanbury.
 " G. C. Hennet.
 " Woldemar Hottenroth aus Dresden.
 " Hudtwalcker, Senator.
 Jenisch, Senator.
 " J. A. Berthau.
 Frau H. W. Justus.
 Herr H. Kauffmann, Maler.
 " H. Kellinghusen, Dr. (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
 " Wilh. te Kloot.
 " K. M. L. Köster, Candidat.
 Der Künstler-Verein.

Herr J. M. Lappenberg, Dr. (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
 Frau Doris Lütken, Instituts-Vorsteherin.
 Herr A. W. Lutteroth Legat, Senator.
 " E. H. Matton.
 Frau Merck, geb. Schröder.
 Herr Ernst Merck.
 " Merck, Dr. (1 Exempl. auf chines. Papier).
 " H. J. Merck.
 " G. E. L. Meyer.
 " G. Mönckeberg, Prediger zu St. Nicolai.
 " Franz Theodor Müller (1 Exempl. auf chinesischem Papier).
 " J. A. Muggenbacher.
 " W. O'Swald (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
 " G. Palm, Dr.
 " Charles Parish jun. (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
 " R. Parish (1 Exempl. auf chines. Pap.).
 " Eud. Piglhein.
 " H. Porth (3 Exemplare).
 " E. Rader, Bildhauer.
 " F. Rückart, Dr.
 Frau Rücker, geb. Jenisch.
 Herr D. Runge (für das rauhe Haus in Horn).
 " Justus Ruperti.
 " H. Schleiden, Dr.
 " Dr. Schleiden, Physikus.
 " Robert Schneider aus Dresden.
 " Franz Schüler, Bildhauer.
 " Fr. Schufka (durch Hoffmann u. Cpe.).
 " Ad. Soetbeer, Dr.
 Fräulein A. Spelter.
 Herr S. B. Spengel.
 Die Stadtbibliothek durch Herrn Professor Petersen.
 Herr Friedr. Stammann, Architekt.
 " G. Geo. Stammann.
 " Herm. Strack.
 Frau A. Stresow.
 Herr E. G. Vivie.
 " J. und M. Vollmer.
 " D. F. Weber sen.
 " Wilckens, Dr.
 " P. C. Winterhoff.
 " E. F. Wurm, Professor.
 " Fernando Biese (2 Exemplare).
 " Hannover.
 Herr von Arnsdorf, Regationsrath.
 " Karl Oesterley, Professor u. Hofmaler.
 " Herzberg.
 Herr J. L. Mensendorff.
 " Hohenede.
 Herr Paul Weigle.
 " Kiel.
 Frau Johanne Broekel.
 Herr Chalybäus, Professor.
 " Hegewisch, Etatsrath.
 " Th. Lehmann.
 " G. W. Nijsch, Etatsrath und Prof.
 " H. Ratjen, Professor.
 " Königsberg in Pr.
 Der Kunst-Verein.
 " Langenberg.
 Herr Kolzmann, Kaufmann und Fabrikant.
 " Konz, Fabrikant.
 " Leipzig.
 Herr H. Brauer.
 Die Bürgerschule durch Herrn Director Dr. Vogel.
 Herr W. Crusius, Dr.
 " A. Harkort Aderé.
 " M. Hauptmann, Musikkirector.

Fräulein Louise Hillig.
Herr G. Jäger, Director.
Frau Lacarriere.
Herr G. Lampe.
" Dr. Lindner sen., Professor.
" Dr. Ritterich, Hofrat.
Frau Salomon.
Herr G. Schmidt-Peuckert.
" Fr. A. Schumann.
" Max Freih. von Spick-Sternburg.
" R. Weigel.
" G. Wigand.
Lichtenthal.
Herr G. Schuler.
Lichterfelde.
Herr A. Karbe, Rittergutsbesitzer (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
London.
Fräulein Louise Douglas.
Lübeck.
Herr Th. Behn, Dr.
" G. Blohm.
" Carr, Hauptmann auf Lüschenbeck (1 Exemplar auf chines. Papier).
Die Bibliothek des Catharineums durch Herrn Chr. Scherling.
Herr G. Goets, Collaborator am Catharineum.
Frau G. Gädke, geb. Sonchay.
Herr Emanuel Geibel.
" Karl Geibel.
" Johannes Hasse.
" von der Hude, Dr.
" von der Hude, Syndikus.
" C. von der Hude, Dr.
Die Kanzlei durch Herrn W. N. G. Wunderlich (2 Exempl. auf chines. Papier).
Herr Klugmann, Director und Consul.
" Fr. Krüger, Dr.
" G. Kulenkamp, Consul.
Lüdert, Stadthauptmann in Travemünde.
" J. J. N. Meins.
" C. Nölding.
" Pauli, D.-A.-Rath.
" Charles Petis (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
" G. Plashmann.
" E. Plessing.
" von Rohden, Buchhändler.
" H. Spehler.
Frau von Stresow (2 Exemplare).
Magdeburg.
Herr von Gerlach, Oberlandesgerichts-Präsident.
" Dr. Keyl, Regimentsarzt.
Mannheim.
Herr Göthenberger, Gallerie-Director.
Der Kunstverein durch Herrn Münzrath Rachel (3 Exempl.)
Meiningen.
Herr J. George Klug, Architekt (1 Exemplar auf chinesischem Papier).
Meissen.
Fräulein von Grünwald.
Die kön. Landesschule, im Auftrage des Kult.-Ministeriums durch Hrn. Dr. W. Schulz.
Herr von Miltz, General.
" Dr. J. A. Nömberg, Architekt.
München.
Die Königl. Akademie der bildenden Künste.
Die literarisch-künstliche Anstalt der Göttingischen Buchhandlung (2 Exemplare).
Herr Aug. von Ferber.
" E. Förster, Dr.
" W. von Freyberg.
" Fr. Hake, Hauptmann.
" Ulrich Halbreiter, Maler.

Herr H. Hess, Professor.
" Fr. Horschelt, königl. Ballettmaster.
" W. Kaulbach.
" A. Kreling.
" E. Lange, Professor.
" G. Neureuter.
" Ludwig Graf Pappenheim.
" M. Ruggendas.
" Jos. Schlotthauer, Professor.
" G. Schorn.
" Julius Thäter, Kupferstecher und Prof. Trettenbacher, Dr.
" M. Widemann, Bildhauer und Prof. Theodor von Zwehl, Präsident.
Münster.
Herr Karl Graf von der Großen, General der Cavalerie.
Neudorf.
Herr Caspar von Buchwaldt.
Neuhaldensleben.
Herr Nathusius.
Neuhaus.
Herr Ferdinand Graf Hahn.
Neustrelitz.
Herr Barnewitz, Buchhändler (3 Exempl.).
Nürnberg.
Herr von Aufsess, Dr.
" H. Beck, Dr.
Frau Caroline Beyerlein, geb. v. Furtenbach.
Herr G. Tucher, Kreis- u. Stadtgerichtsrath.
Oldenburg.
Die Bibliothek durch Herrn Merzdorf (1 Exemplar auf chines. Papier).
Herr W. Fr. Köhler, Ober-Gerichts-Anwalt.
Frau von Ruhmor, geb. von Preen.
Das Schulze'sche Buchhandlung.
Herr von Wedderkop, Kammerherr.
Paris.
Herr H. B. Gerant.
St. Petersburg.
Die Kaiserliche Akademie der Künste durch Herrn A. von Kossebue.
Herr Hamburger im Ministerium d. Ausw.
Prag.
Herren Grebner u. Kleinbub (6 Exempl.).
Richmond.
Herr G. W. de Vos.
Roßla.
Herr Karl Graf zu Stolberg-Roßla (1 Exempl. und 1 Exempl. auf chines. Pap.).
Rothenberg.
Herr Baumann, Pfarrverweser.
Rüppurr.
Herr Grohe, Pfarrer.
Sandow.
Herr Baron Sensft von Piltsach, Major.
Schwerin.
Herr Graf Bernstorff auf Dreilügnow (1 Exemplar auf chines. Papier).
" G. A. Demmler.
" Eckermann auf Johannstorff.
" von Bevehow, Minister.
Fräulein von Schönning.
Herr Schröder, Pastor.
Der Verein für Künstler und Kunstsfreunde.
Herr Winzen.
Stammheim.
Herr Graf v. Fürstenberg-Stammheim.
Stuttgart.
Herr Adelung, Collegienrath.
" Gegenbauer.
" G. F. Höring.
" Franz Köhler, Buchhändler (2 Exempl.).

Die Königliche Direction der Kunsthalle
(1 Exemplar auf chinesischem Papier).
Der Württemberg. Kunst-Verein (9 Exemplare und 1 Exempl. auf chines. Papier).
Herr Karl Kurs, Maler.
" J. Scherer, Glasmaler.
Frau von Thun.
" W. von Bischler.
Trinidad.
Herr Carlos de Grau.
Umstadt bei Darmstadt.
Herr Bernhard Seibert, Maler.
Walbenburg.
Herr Wilhelm Alberti, Kaufmann.
Weimar.
Wildenfels.
Worms.
Herr Friedr. Waibler, Maler.
Wulkow bei Ruppin.
Herr von Schenkendorff, Landrat.

[9537.] So eben wurde fertig und an alle Handlungen, von denen uns Bestellung zugegangen, versandt:

Der Dom zu Magdeburg,

herausgegeben von Clemens, Mellin u. Rosenthal,

beendigt von H. Rosenthal

30 Tafeln Imp.-Folio mit erklärendem Texte.
Gart. 10%.

Wir müssen leider wiederholen, daß das Werk im Allgemeinen nur auf feste Bestellung versandt und nur in besondern Fällen ein Exemplar à Cond. auf 4—6 Wochen gegeben werden kann.

Wir bitten um freundliche Verwendung für dieses wirklich gebiegene Werk und offerieren zu deren Förderung, Prospekte in beliebiger Anzahl.

Magdeburg, October 1852.
Greysche Buchhandlung
(R. Kretschmann.)

[9538.] Wird nur im Hörnblatt angezeigt!
In meinem Verlage erschien so eben:

Goethe's Iphigenie. Erläutert von Dr. W. E. Weber. Zweite Ausgabe mit Zusätzen von Dr. J. W. Schaefer. 1852.
Geh. 1/2 fl.

Schiller's Wilhelm Tell. Erläutert von Dr. W. E. Weber. Zweite mit Zusätzen vermehrte Ausgabe. 1852. Geh. 1/2 fl.

Dem oft ausgesprochenen Verlangen nach einem einzelnen der beiden vorstehenden Commentare aus Prof. Weber's „Klassischen Dichtungen der Deutschen“ bin ich nun durch Veranstellung neuer, durch Zusätze vermehrter wohlfeiler Separat-Ausgaben derselben nachgekommen.

Unverlangt versende ich Richts davon, und bitte die Handlungen, welche für obige allgemein gangbare Bücher Interesse nehmen und sich verwenden wollen, ihren Bedarf auf beifolgendem Wahlzettel anzugeben, dem ich noch zwei andere Titel zur Verwendung für die Festzeit geeigneter Bücher beifügte, die ich zur Beachtung ebenfalls bestens empfehle.
Bremen, October 1852.

Joh. Georg Henze.
(vide Wahlzettel.)

[9539.] Jetzt vollständig!

Malerische Ansichten der vorzüglichsten Städte, Seen und Flüsse der Vereinigten Staaten von Amerika in Bildern.

Nach der Natur gezeichnet von W. H. Bartlett und gestochen von Wallis, Cousen, Willmore, Brundard u. Anderen.

Mit Text von N. P. Willis Esq.

Aus dem Engl. übersetzt

von Dr. Joh. von Horn.

2 Bände in 30 Lieferungen mit 119 Stahlstichen u. 1 Karte. Quarto.
netto 12 f.

Der Kunst-Salon.

Ein Album englischer Original-Stahlstiche.
Nach Gemälden von

David Wilkie und Anderen.

Mit begleitendem Text von Feodor Wehl.

12 Lieferungen mit 24 Prachtstichen in Royal-Quarto.
netto 7 f. 6 Ngr.

Die Schweiz von Wilh. Beattie.

Eine Reihenfolge englischer Original-Stahlstiche, welche ausschliesslich für dieses Werk aufgenommen worden,

von W. H. Bartlett. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. Joh. von Horn.
2. Auflage.

2 Bde. in 27 Lieferungen mit 100 Stahlstichen und 1 Karte Quarto.
netto 10 f. 24 Ngr.

(14 Lieferungen dieses Werks sind bis heute erschienen, bis medio December a. c. ist das Werk vollständig in den Händen der Subscriptenten.

Die brillante Ausstattung obiger Prachtwerke, die gediegene Ausführung der Stiche, hat denselben bei Erscheinen einen so überraschend günstigen Erfolg verschafft, dass nunmehr, wo dieselben vollständig vorliegen, ein neues Feld zur gefälligen Verwendung für dieselben geboten ist. Zu Festgeschenken dürfen dieselben sich ganz besonders eignen und mögen zu diesem Zweck den vorehr. Sortimentshandlungen aufs Angelegentlichste empfohlen sein.

Ich versende diese Werke nur in feste Rechnung. In reiche Prachtbände gebunden, bei billiger Berechnung des Einbandes, nur baar.

Hamburg, Octbr. 1852.

B. S. Berendsohn.

(vide Wahlzettel.)

[9540.] Für Handlungen in Universitäts-Städten.

In unserm Verlage erschien so eben und wird unverlangt nicht versandt:

Situs viscerum. Für Curisten bearbeit. mit Benutzung der Werke von Boer, Wilson u. A. 16. cart. Preis 8 Gr. mit 1/4, baar 5 Gr. (13/12 Freiemplar.)

Ist für jeden Studirenden der Medicin unentbehrlich.

Berlin, 16. October 1852.

W. Adolf & Co.

[9541.] So eben ist erschienen:

Urkundliche Beiträge zur Staatsgeschichte Deutschlands in der napoleonschen Zeit.

Wortgetreu aus dem Manuscripten-Nachlass von dem Kurfürstlich hessischen Geheimen Regierungsrath, Vicekanzler der Universität Marburg, Dr. und Professor der Rechte, Commandeur des Kurhessischen Hausordens vom goldenen Löwen, Georg Friedrich Carl Robert, Deputirten der Prälaten von Hessen. I. Verhandlungen der Deputirten des Königreichs Westphalen, zu Paris, in den Monaten August und September des Jahres 1807; nebst 25 Anlagen.

5 Bogen. gr. 8. Geh. Preis 1 1/2 f.
Binnen Kurzem wird erscheinen:

Gedichte

von Theodor Storm,

(Verfasser der „Sommergeschichten“ und „Immensee“.)

Miniatursformat, in einem von Hugo Bürchner gezeichneten Umschlag elegant gebunden.

Ca. 10 Bogen. Preis ca. 1 f.

Kiel, Mitte October 1852.

Schwers'sche Buchhandlung.

(vide Wahlzettel.)

[9542.] Prachtvolle Miniaturausgaben!

Hierdurch erlaube ich mir bei herannahender Weihnachtszeit Ihre Aufmerksamkeit auf die in meinem Verlage erschienenen Miniaturausgaben zu lenken, die sich durch innere Gediegenheit ganz besonders auszeichnen u. hinsichtlich ihrer äusseren Ausstattung von keinen anderen verwandten Inhalts übertragen oder auch nur erreicht werden. Da die höchst eleganten und in jeder Beziehung äusserst geschmackvollen Einbände durch etwaiige Remission allzusehr leiden und zu anderweitigem Verkaufe unbrauchbar werden würden, so kann ich dieselben nur in fester Rechnung mit 33 1/3% Rabatt an die geehrten Handlungen expediren, mit denen ich in Rechnung stehe, bewillige aber schon auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar und — gegen baar 40 u. 45% Rabatt unter gleicher Bewilligung des Freiemplars.

Blüthen und Perlen deutscher Dichtung.

Für Frauen ausgewählt von Frauendorff. Vierte wiederum vermehrte Auflage. Mit Titelstahlstich von Prof. Oesterley, gestoch. von Adrian Schleich und prachtvollem Titel in Bantdruck, nach Zeichnung v. Fr. Kretzschmar. Miniatur-Ausgabe in feinem mit den zartesten Farben ausgelegten Mosaikbande mit Goldschnitt. 2 f.

In Rechnung mit 33 1/3% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar.

Gegen baar mit 45% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar — 7/6 Exemplare, also Ldprs. 14 f. für 6 f. 18 Ngr. baar.

Schermuth's-Trost und Lebens-Lust in deutschen Liedern. Gesammelt u. herausgegeben von einem Schwermüthigen. Mit Titelblatt von Gustav Schmidt aus Lamspringe, xylogr. v. E. Kretzschmar.

Miniaturs-Ausgabe in elegantestem Einbande mit Goldschnitt 1 f. 15 Ngr.

In Rechnung mit 33 1/3% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar.

Gegen baar mit 45% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar — 7/6 Exemplare, also Ldprs. 10 1/2 f. für 5 f. baar.

Hoffmann von Fallersleben's Gedichte. Vierte Auflage. Miniatur-Ausgabe in elegantestem englischen Einbande mit Goldschnitt. 2 f. 7 1/2 Ngr.

In Rechnung mit 33 1/3% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar.

Gegen baar mit 40% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar — 7/6 Exemplare, also Ldprs. 15 3/4 f. für 8 f. baar.

Bernhardi, F. E., Astraea. Briefe über Astronomie an eine Dame. Mit vielen erläuternden Holzschnitten und einer Sternkarte. Miniatur-Ausgabe in prachtvollem englischen Einbande mit Goldschnitt 1 f. 25 Ngr.

In Rechnung mit ca. 33 1/3% Rabatt (1 f. 7 Ngr.) und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar.

Gegen baar mit 40% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar — 7/6 Exemplare, also Ldprs. 12 1/2 f. für 6 f. 18 Ngr.

Tellkampf, A., Irmgard. Ein Gedicht in 12 Gesängen. Zweite Auflage. Miniaturausgabe in elegantem englischen Einbande mit Goldschnitt 1 f. 15 Ngr.

In Rechnung mit 33 1/3% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar.

Gegen baar mit 40% Rabatt und auf 6 Exemplare + 1 Freiemplar — 7/6 Exemplare, also Ldprs. 12 1/2 f. für 6 f. 12 Ngr.

Carl Rümpler in Hannover.
(vide Wahlzettel.)

[9543.] Neue franz. und engl. Jugendsschriften.

Beim Herannahen der Weihnachtsaison erlaube ich mir, Sie auf mein sehr bedeutsames Lager

Neuer franz. und engl. Jugendsschriften ausmerksam zu machen. Ich habe es mir angelegen sein lassen, vorzugsweise solche auszufuchen, die sich durch große Billigkeit wie schöne Ausstattung auszeichnen, und offerre Ihnen ein Sortiment von 300 verschiedenen neuen Werken, den Band elegant cartonnirt oder gebunden von 6 Ngr. an bis zu 4 Thlr.

Da durch das à Cond.-Versenden die Bücher zu sehr leiden, und die zurückkommenden später in der Regel unverkäuflich sind, so kann ich die in diesem Jahre erschienenen Werke nur fest liefern, bin jedoch bereit, den Handlungen, welche Ihren Bedarf an ausländischer Literatur von mir beziehen, von meinem älteren Lager für den gleichen Betrag der fest bestellten Bücher à Cond. beizufügen.

Bei Ihren Bestellungen bitte ich gef. das Alter, für welches die Bücher bestimmt sind, so wie auch die ungefähren Preise anzugeben.

Bei einer Bestellung von mindestens 4 Thlr. werde ich Ihnen bei Waarzablung 10% Extra-Rabatt gewähren, und sehe Ihnen gef. Bestellungen entgegen.

Leipzig, den 20. October 1852.
Carl Twietmeyer.

[9544.] Bei Otto Janke in Berlin ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Die billigste, vollständigste Ausgabe von

Onkel Tom oder Slavenleben in der Republik Amerika.

Elegant gehestet in illustriertem farbigem

Umschlag.

Preis 22½ Sch., mit 33½ %.

7/6 Mr. baar 2 1/2 Sch. — 11/10 baar 4 Sch.

Illustrirte Weihnachtsausgabe mit Illustrationen, elegant gebunden mit

Goldschnitt:

Preis 1 1/2 Sch., baar 25 Sch. und 7/6.

Beachten Sie gefälligst, daß diese gefälligst ausgestattete Ausgabe billiger ist, als alle bisher erschienenen und noch angekündigten, und vollständig vorliegt, also leicht verkauflicher ist, wie jede andere theurer und noch nicht vollständige, so daß Sie bei diesem enorm billigen Preise unzweifelhaft bei einiger Verwendung ein lohnendes Geschäft machen werden, noch dazu bei solchen günstigen Bedingungen!!

(vide Wahlzettel.)

[9545.] Heute versandte ich die vierte Nummer von:

Karl Gußkow's „Unterhaltungen am häuslichen Herd.“

Wie schon früher angezeigt, wird die Fortsetzung nur auf feste Rechnung versandt, und ersuche ich deshalb die Handlungen, die mir ihren Bedarf noch nicht angezeigt haben, dies schreunigst nachzuholen. Probenummern stehen fortwährend gratis zu Diensten.

Leipzig, 21. October 1852.

F. A. Brockhaus.

[9546.] Anfang dieses Jahres erschien in meinem Verlage und wurde nur auf Verlangen gesandt:

Über die Benutzung der fließenden Wässer als Gegenstand der Gesetzgebung

von

Dr. phil. Karl Jumpe,
Hilfingen, f. fiskalische Wasserbaangelegenheiten.

Geb. 15 Sch. (11 Sch. netto).

In dem Hinrichs'schen Kataloge sind irrtümlich die Herren Meinhold & Söhne hier als Verleger angegeben und wollen diejenigen Handlungen, welche es verlangt, aber vielleicht nicht erhielten, so wie auch die, welche davon Absag sich versprechen, a Cond. verlangen.

Erster ist durch mich zu bezahlen: Vorträge über die bei der Artillerie ganz besonders Anwendung findenden Metalle, die Anfertigung und Prüfung der Geschürröhre u. der Eisenmunition

von

F. L. Homilius,

Oberstleutnant im K. S. Artilleriecorps ic.,
Dresden 1843. Geb. 1 Sch. ord.

Dresden, 16. October 1852.

Carl Höckner.

(vide Wahlzettel.)

Englische Taschenbücher für 1853.

Franz Thimm in London liefert gegen baar, franco Leipzig:

The Court Album or Book of Beauty. 4.
5 1/2 Sch. 25 Sch.

The Keepsake for 1853. à 5 1/2 Sch. 25 Sch.

The Comic Almanach for 1853. à 22 Sch.
6 Plg.

Zu Weihnachtsgeschenken eignen sich:

Hall's Drawing Room Table Book, 24

Stahl. 4. à 2 1/2 Sch. Ladenpr. 21 s.

Fisher's Drawing Room Scrapbook, 36

Stahl. 4. 21 s. à 3 1/2 Sch. 20 Sch.

— vol. 2. 36 Stahl. Ladenpr. 21 s. à 3 1/2

20 Sch.

Lays and Legends illustrative of English

Life. 83 Illustr. 4. 1852. (Ein schönes

Buch.) Ladenpr. 18 s. à 2 1/2 Sch. 25 Sch.

(vide Wahlzettel.)

Zur Completirung Ihres Lagers von Festgeschenken für die reifere Jugend, wie für Er- wachsene

empfehle ich Ihnen die unten verzeichneten Werke, welche, wenn auch das ganze Jahr hindurch gangbare Artikel, doch namentlich zur Weihnachts- u. Confirmationszeit gern gekauft werden. Ihren gefäll. Aufträgen entgegensehend, zeichne hochachtungsvoll

Reichenbach'sche Buchhdlg. in Leipzig.

Fricke, Prof. G. A., Die Erhebung zum
Herrn im Gebete. Gebetsandachten für
Kirche, Schule und Haus. M. 1 Stahlst.
8. eleg. br. 1 1/2 Sch. geb. 1 1/2 Sch.

Jaspis, Dr. L. S., Der Weg durch's Le-
ben od. Erfahrungen und Rathschläge für
Jünglinge ic. 2. verm. u. verb. Auflage.
8. (174 B.) eleg. br. 15 Sch. geb. 18 Sch.

Dieses Buch ist erst neuerdings in Bern-
hardi's Wegweiser d. deutschen Volks- u. Ju-
gendschriften wieder sehr gut empfohlen worden.
Katechismus der römisch-katholischen Kir-
chenlehre in ihrer Uebereinstimmung mit
der heil. Schrift. M. 16 Prachtstahlst. 2.
Stereot.-Aufl. gr. 4. eleg. br. 15 Sch.
eleg. geb. m. Goldschnitt 25 Sch.

Luther's, Dr. Mart. kleiner Katechismus.
Mit 1 Vorwort vom Oberhofpred. Dr. G.
C. A. Harles. M. 28 Prachtstahlst. 2.
Stereot.-Aufl. gr. 4. eleg. br. 20 Sch., eleg.
geb. m. Goldschnitt 1 1/2 Sch.

(vide Wahlzettel.)

Englische Taschenbücher 1853.

Sch. erhalte sofort nach Erscheinen in London:
Court Album or book of beauty 1853.

1 £. 1 sh.

Keepsake 1853. 1 £. 1 sh.
und sehr gef. Bestellungen entgegen.

Leipzig, 20. Oct. 1852.

Carl Twietmeyer.

Nur auf Verlangen.

So eben erschien hier und liefern ich auf
feste Bestellung:

1852—1852.

Erfurter

Grimmerungs-Album

an den

21. und 22. August 1852.

(Zum Besten der Friedrich-Wilhelms-Stiftung.)

Gr. 8. Geb. 10 Sch. ord., 7 1/2 Sch. netto.

Erfurt, October 1852.

Kenner'sche Buchhandlung.

Robert Thomas.

(vide Wahlzettel.)

[9551.] Bei Carl Eisner in Delitzsch erschien:

Keller, F. Ed., Katechisation über Psalm 21,
gehalten am Geburtstage Sr. Majest. des

Königs von Preußen. * 2 1/2 Sch.

(vide Wahlzettel.)

[9552.] Unverlangt wird Nichts
versandt!

In meinem Commissions-Berlage erschien so
eben und bitte ich gefälligst verlangen zu wollen:

Apfelweinbüchlein.

Heilkärtiges Wesen und segensreiche
Wirkungen

Apfelweins.

Mach eigenen Erfahrungen

von

Johann Christian Wilhelm Petsch
aus Frankfurt a. M.

Dritte umgearbeitete Auflage.

Preis 7 1/2 Sch. ord., 5 Sch. netto.

Obige Broschüre sucht in 3 Kapiteln das
heilkärtige Wesen des Apfelweins, das
auch in der allgemeinen medicinischen Central-
zeitung vom 25. Mai vor. J. anerkannt wurde,
die ungemein vielseitigen desfalligen Erfahrun-
gen des Verfassers und endlich die zukünftige
Bedeutung des Apfelweins darzustellen. Gegen-
über den zahllosen Beweisen von der außeror-
dentlichen Heilkraft des Apfelweins, die man
in Berlin täglich vor Augen hat, kann ich ein-
fach auf das Werkchen selbst verweisen, und füge
nur so viel hinzu, daß dessen Haupttendenz ist,
die Wissenschaft wie die Praxis auf ein Pro-
blem aufmerksam zu machen, dessen Lösung all-
gemein von den wohlthätigsten Folgen begleitet
war und sein wird.

Berlin, im October 1852.

Leopold Lassar.

[9553.] Vorlagen

Schiefertafel-Zeichnungen.

Drei Hefte à 7 1/2 Sch. = 24 Kr. rheinisch.

Die bereits nöthig gewordene neue Auflage
hiervom ist nunmehr fertig. Es sind die
betreffenden Bestellungen heute expediert worden,
und stehen wieder Gr. a Cond. zur Verfügung.
Der sehr hübsche Erfolg, den mehrere Hand-
lungen mit diesem Werke erzielt haben, sieht
bei freundlicher Verwendung ein lohnendes Re-
sultat außer Zweifel.

Stuttgart, d. 10. October 1852.

Eduard Hallberger.

[9554.] **Französische Kunstsachen: Bilderbogen, Spiele etc.**

Von einer französischen Kunstverlagsanstalt, die nicht mit dem deutschen Buchhandel im Verkehr steht, habe ich den Uebertrag ihrer Fabrikate übernommen, bestehend in Bilderbogen, lebhaft colorirt per Stück 4.- 12 Ngr., extrafeine auf Zeichenpapier mit Gold gemalt per 100 5.- Aufstellfiguren in Kästchen, als Militär zu Fuß und zu Pferd, Lager, Dörfer, Städte, kämpfende Ritter etc., mittelst ein colorirt mit 10—30 Figuren in Kästchen p. Ord. Kästchen klein 1½ -, mittel 2½ -, groß 3½ -, fein colorirt derselbe klein 2½ -, mittel 3½ -, groß 5 -, extrafeine mit Gold: klein 3 -, mittel 4½ -, groß 6-. Extra große Kästchen mit vollständigen Regimentern und ganzer Musik von 1—3 per Kasten. Billigste Bilderbücher für Kinder, zum Ausziehen, klein mit 8—12 Bildern per Ord. 9 Ngr., größere mit 9—24 Bildern 14 Ngr., extrafeine mit Gold per Ord. 27½ Ngr. Diese Bilderbüchlein, Trachten, Kinderspiele, Märchen, verkehrte Welt etc. darstellend, sprechen durch ihr lebhafte Colorit die Kinder besonders an und sind ihrer Billigkeit wegen sehr verkauflich. Verlagen zum Nachzeichnen und Schattiren, 12 Blatt in Envelope, per Ord. Envelope 2 -. Heiligenbilder mit durchbrochenem Spisenrand per Ord. 4, 5, 6, 10, 12, 15, 20 Ngr. bis 1½ -; dergl. mit Gold- und Farbendruck zu gleichen Preisen. Ferner Décorations zu kleinen und großen Theatern mit allem Zubehör, chinesische Schattenspiele, Siebfiguren, Livre magique, gemalte Kinderdrachen etc. Ein vollständiges Verzeichniß wird nächstens dem Druck übergeben und steht auf Verlangen zu Diensten.

Speyer, 1. October 1852.
G. V. Lang's Buch- und Kunsthandlung
(vgl. Wahlzettel.)

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[9555.] In Hartleben's Verlags-Expedition in Pest, Wien und Leipzig erscheint und wird den 24. October versandt:

Onkel Thom's Hütte

oder
das Negerleben in den Sklavenstaaten des freien Nordamerika.

Bon der Nordamerikanerin
Henriette P. Stowe.

Nach der zehnten englischen Ausgabe
bearbeitet
von Dr. Ungewitter.

8. Geh. 16 Ngr.
Wie hat ein Buch ein so ungeheuerliches Aufsehen erregt als dieser Negerroman voll glühender und meisterhafter Schilderungen über das Thun und Treiben in den Sklavenstaaten der nordamerikanischen Union, wo es zugleich eine Lebensfrage der Gegenwart wesentlich berührt. Hundert Tausende von Exemplaren wurden in wenigen Monaten in Nordamerika und England abgesetzt, und bereits sind in Deutschland vier Uebersetzungen angekündigt, vor denen unsere fünfte in so fern den Vorzug haben dürfte, als sie in kernhafter, übersichtlicher Weise dem deutschen Leser in deutschem Sinne und in deutscher Auffassung genau

wiedergiebt, was das Original mit vielem Wortschwall und häufigen Abschweifungen erzählt. Unserem Bearbeiter kam es dabei trefflich zu statthen, daß er längere Zeit in Amerika gelebt und die dortigen Verhältnisse auf das Genaueste kennen gelernt hat.

Als weitere Fortsetzung des **Belletristischen Lese-Cabinet** befinden sich unter der Presse:

Der Ritter von Pampelonne.

Von A. von Gondrecourt.
Deutsch von Dr. Diezmann.

Geschichte Heinrich Esmonds.

Roman

von William Shakespeare Shakeray.

Aus dem Englischen

von Dr. Diezmann.

Das goldene Kalb.

Nachgelassener Roman

von Frederic Soulé.

Der Chevalier d'Etagnol.

Von Marquis von Fondras.

Das wie von den bereits in Paris angekündigten Romanen:

Sue, Eugen, la Marquise Cornelia d'Alsi.

— — Fernand Duplessis, deuxième partie.

Dumas, Alexandre, Ingenu.

Sand, George, la Filleule.

Sue, Eugène, Gilbert et Gilberthe.

Girardin, Emile, Marguerite ou deux amours.

sehr schnell gute Uebersetzungen bringen werden, bedarf keiner besonderen Zusage. Die Versendungen erfolgen stets in gleicher Anzahl an die Handlungen, welche das belletristische Lese-Cabinet beziehen. Zwei Handlungen, mit denen wir in Rechnung stehen, die außerdem Exempl. oder auch in Mehrzahl zu beziehen wünschen, belieben uns mit Bestellungen zu beehren.

[9556.] **Für die Weihnachtszeit.**

In meinem Verlage erscheint in Kurzem:

Die guten Kinder.

Ein Bilderbuch mit Zeichnungen von Erwin Oehme in Dresden.

In Holzschnitt ausgeführt und sorgfältig colorirt.

Mit Text in Versen und Erzählungen.

gr. 4. eleg. cart. Preis ca. 1.-
Abatt volle 33½ % — auf 10 fest, eins frei.

Handlungen, welche für gute Kinderschriften Verwendung haben, belieben schnell zu verlangen.

Buchholz, im October 1852.

Georg Adler.

(vgl. Wahlzettel.)

[9557.] **Neue Kinderschriften.**

Im Schul- u. Kinderschriften-Verlag in Hildburghausen, wofür ich ein Separat-Gonto erbitten muß, erscheint Anfang Novbr: „Alles was Federn hat fliegt“ Bilder aus Natur- und Menschenleben mit fein illuminierten Bildern. Eleg. gbdn. 20 Ngr. „Das Roggenkörnlein“ mit fein illum. Bildern von Fr. u. H. Jäde. Eleg. gbdn. 20 Ngr.

„Käspferle“ Puppentheater für lustige Kinder mit Zeichnungen fein illum. v. Jäde. Eleg. gbd. 20 Ngr.

Diese Büchlein werden entschieden Beifall finden. Sie sind bezüglich des Stoffes, der Ausführung in Text und Bild, vortrefflich, echt kindlich, sinnig u. anregend, deshalb Ihrer regen Verwendung würdig.

Herr. Kesselring in Hildburghausen.

(vgl. Wahlzettel.)

[9558.] Der Unterzeichnete beabsichtigt die Herausgabe einer Schrift unter dem Titel:

Versuch einer Geschichte des deutschen Buchhandels

im XVII. und XVIII. Jahrhundert bis zu Reich's Reformbestrebungen, welche zugleich den 2. Band der im vorigen Jahre begonnenen „Beiträge zur Geschichte des deutschen Buchhandels“ bilden wird und gewissermaßen als historischer Commentar zu Dr. G. Schwetschke's Codex nundinarus dienen kann. Das Schriftchen behandelt eine noch ganz unbedacht gelassene Periode der so sehr vernachlässigten Geschichte des Buchhandels und rechnet der Unterzeichnete um so sicherer auf die Teilnahme und Unterstützung der Collegenschaft, als sich unter derselben jetzt ein erhöhteres Interesse für gründliche Ausbildung kund giebt. Der Druck des fertigen Manuscripts soll beginnen, so bald ein Absatz von 160 Ex. sicher gestellt ist.

Der Umfang des Buches wird 16 bis 17 Druckbogen in 8. nicht überschreiten und der Preis höchstens 25 Ngr. baar betragen. — Zu Bestellungen wolle man sich gefälligst des hinten befindlichen Wohlzettels bedienen.

Leipzig, im Oct. 1852.

A. Kirchhoff.

(In der J. C. Hinrichs'schen Buchh.)

[9559.] **Zu Geschenken.**

Bei mir erscheint

Onkel Tom's Hütte.

Beispiellos billige, elegante Miniaturausgabe. Vier Bände, von 12—15 Bogen à 5 Ngr. ord.!!!

Um kurz und zugleich deutlich ein Bild von der Ausstattung zu geben, bemerke, daß dieselbe ungefähr in der Art der Hoffmann'schen Klassiker des In- u. Auslandes erscheinen wird.

Ob diese enorm billige und elegante Ausgabe Nachfrage erregen und Absatz haben wird, glaube ich nicht weiter erörtern zu dürfen, und bitte ich, sich des folgenden Verlangzettels zu bedienen.

Silvius Landsberger in Berlin.

(vgl. Wahlzettel.)

[9560.] In meinem Verlage erscheint in ca. 8 Tagen:

Hiob.

Ein Gedicht, metrisch übersetzt
von Dr. phil. M. Spies.

Min.-Ausg. eleg. in Umschlag mit Holzschnitt,
geh. 14 Bogen Preis ca. 22½ M.

Eine neue metrische, streng nach dem Urtext gehaltene, jedoch den Forderungen und dem Geschmacke der Zeit entsprechende, Übersetzung des Buches Hiob, die nach eingeholten Urtheilen von namhaften Sachkennern als vorzüglich gelungen bezeichnet wurde.

Sie ist für Männer vom Fach ebenso wie für Frauen bestimmt und eignet sich vermöge ihrer solendiden Ausstattung auch noch besonders zu Festgeschenken.

Ich liefere Exemplare in mäßiger Anzahl à Cond., und gebe volle 33½ % Rabatt.

Buchholz, im Octbr. 1852.

Georg Adler.

(vide Wahlzettel.)

[9561.] O. von Gerlach's Bibelwerk

Band 3. 5. 6.

(Band 3 des Alten Test. und das Neue Test. cpl.) erscheinen im Laufe des November in neuer Auflage. Wir ersuchen diejenigen Handlungen, welche Ihre Bestellungen auf diese Bände noch nicht bei uns gemacht haben, um gesällige baldige Einführung derselben.

Berlin, d. 17. Oct. 1852.

Wiegandt & Grieben
Separat-Conto.

[9562.] Englische Taschenbücher für 1853.

Ich bringe meinen geehrten Geschäftsfreunden hierdurch zur Kenntniß, daß the Drawing-Room - Scrap - Book für 1853 nicht erscheinen wird, und ersuche Sie demnach, die bisherigen Käufer desselben auf die beiden andern englischen Annuals:

The Keepsake und

The Book of Beauty or Court-Album hinzulenden, die in wenigen Tagen erscheinen werden und à 6 M. netto, in fester, laufender Rechnung von mir zu bezahlen sind.

Leipzig, 19. Octbr. 1852.

T. D. Weigel.

[9563.] Höchst wichtige liter. Er-scheinung besonders für sächs. Buchhändler.

In einigen Wochen erscheint (auf Anordnung der hohen Staatsregierung) bei uns:

Entwurf eines bürgerlichen Gesetzbuches nebst allgemeinen Motiven gr. 8. 30—35 Bogen. Subscr.-Preis 2 M.
wovon wir Ihnen 25% gewähren.

Das neue bürgerliche Gesetzbuch, das um seines längst gefüllten Bedürfnisses willen in allen Kreisen unseres engeren Vaterlandes freudig begrüßt werden wird, ist ein zu wichtiges Ereignis für die sächs. Gesetzgebung, so daß es jedem thätigen Sortiment leicht sein wird, eine Neunzehnter Jahrgang.

größere Anzahl von Subskribenten zu sammeln und stehen zu diesem Behufe Einladungsbrieße zu Diensten.

Bei Versendung derselben wollen Sie die Behörden ic. ja nicht übersehen. Unverlangt werden wir davon nichts versenden.

Dresden, 16. Octbr. 1852.

G. C. Meinhold & Söhne.

Übersetzungsanzeigen.

[9564.] Übersetzungs-Anzeige.

Von dem Werke:

Les poètes Franciscains par S. Ozanam, wird eine deutsche Übersetzung mit Zusätzen von Dr. Julius im Verlage der unterzeichneten Buchhandlung des baldigsten erscheinen.

Münster, 15. Octbr. 1852.

Theissing'sche Buchhandlung.

Angebotene Bücher.

[9565.] Jugendchriften zu sehr herabgesetzten Preisen.

Nachverzeichnete sehr verkaufliche, u. in den letzten Jahren aufgelegte Jugendchriften erlaßt ich, gegen baar, franco Leipzig, zu den beibekommenen Preisen:

1. Märchen-Bibliothek für artige Kinder. Herausgeg. v. Th. Drobisch. Mit vielen color. Bildern. Leipzig. 1852. 4. geb. Ladenpreis 15 M. Für 8 M. ord., 6 M. netto. 6 Gr. auf einmal für 1 M.
2. Karl's Schicksale u. Abenteuer im Räuberwalde. Eine romant. lehrhafte Erzählung für die Jugend. Mit 5 schön color. Kupfern. geb. Kl. 4. Ladenpreis 15 M. Für 8 M. ord., 6 M. netto. 6 Gr. auf einmal für 1 M.
3. Die illustrierten Jahreszeiten. Erzählungen und Märchen für die Jugend. Mit schön color. Stahlstich. Kl. 4. geb. Ladenpreis 20 M. Für 8 M. ord., 6 M. netto. 6 Gr. auf einmal für 1 M.
4. Kinderleben in Liedern und Bildern von Müller und Mintorr. Mit 6 prachtv. Holzschn. Quer Folio. Düsseldorf. 1850. Ladenpreis 12 M. Für 6 M. ord., 4½ M. netto. 6 Gr. auf einmal für 20 M.
5. Ingemann, drei Wochen vor Weihnachten, und der Weihnachtsabend. Ein Viessleibchen zum Weihnachtsfeste. Mit einem schönen Stahlst. Grimma. 12. geb. Ladenpreis 18 M. Für 8 M. ord., 6 M. netto. 6 Gr. auf einmal für 1 M.

Die 6 Gr. von Nr. 1—5 zusammen genommen zu nur 4 M.

Ein größeres Verzeichniß billigt gestellter Jugendchriften wurde eben versandt, u. bitte um gütige Berücksichtigung.

Mehrbedarf steht gern zu Diensten.

Bockenheim, im Septbr. 1852.

Joseph Strauß.

(vide Wahlzettel.)

[9566.] Preis-Ermäßigung der besonderen Beachtung f. d. Weihnachtszeit empfohlen.

Von der lobl. Fr. Bassermann'schen Buchhandlung in Mannheim habe ich sämmtliche Vorräthe von

Walther (Pfarrei) Erzählungen und Märchen f. d. Jugend. 3 Bde. m. 3 illum. Kpfen. in buntem Umschlag eleg. eatt. übernommen.

Die Vorreißlichkeit dieser Jugendschrift ist zu bekannt, als daß sie noch der besonderen Empfehlung bedürfe, dabei zeichnet sie sich noch durch eine sehr elegante, der Zeit angemessene Ausstattung vortheilhaft aus.

Den früheren sehr wohlfeilen Preis (das Werk umfaßt 42 Bogen in 3 Bden.) ermäßige ich auf 1 M. 6 M. ord. u. gewähre 50% Rabatt, erpedire aber nur gegen baar, also für 18 M. das Et.

Frei-Er. gebe ich 7 M. it. it.
Frankfurt a/M. im Octbr. 1852.

Mr. L. St. Goar.

[9567.] Die im Wahlzettel verzeichneten drei Jugendchriften meines Verlages, mit fauber colorirten Kupfern, gut gebunden, welche öffentlich nicht im Preise herabgesetzt sind oder werden, erlaßt ich von jetzt an zusammengekommen für 20 M. netto baar und auf 3 zusammen bezogene Exempl. eins frei.

Leipzig, den 19. Juli 1852.

Ergebnist

G. V. Fritzsche.

(vide Wahlzettel.)

[9568.]  Spottwohlfeil!

J. F. Castelli's sämmtliche Werke.

Zweite vermehrte, neueste, elegante Ausgabe letzter Hand, in 17 Bänden, (Schillerformat.) Belinpap. (Jeder Band 300—350 Seiten stark.) Nebst Castelli's Portrait. Statt 12 M für 1 M 10 M.

Inhalt dieser 17 Bände, welche auch apart abgelassen werden.

Gedichte in 4 Bden. 18 M.

Erzählungen in 5 Bden. 23 M.

Wiener Lebensbilder, Skizzen aus dem Leben und Treiben in dieser Hauptstadt, in 1 Band. 7 M.

Gedichte in niederösterreichischer Mundart, in 1 Band. Nebst Castelli's Portr. 8 M.

Theater in 2 Bden. 1 M.

Vermischt. Schriften in 3 Bden. 1 M 9 M.

Wörterbuch der Mundart in Österreich unter der Enns. 8 M.

Franco Leipzig, netto baar.

Wien, October 1852. Rud. Sammer.

[9569.] C. Drechsler in Heilbronn offerirt u. sieht gesälligen Geboten entgegen:

1 Heinius, Bücherlexikon. 1. bis 7. Bd. (1. bis 6. Bd. durchschoffen.)

1 Hünichs, Katalog. 1829 bis 31. 33. 34. 37 bis 49.

1 Meß-Katalog D. M. 1842—50.

110 räsonnirender Verlags-Katalog von B.

G. Voigts in Weimar.

225

[9570.] Die H. Neissner'sche Buchh. in Glogau offerirt:
5 Kapp, Rhetorik.
7 Schultheß, Uebungsstücke 5. { In Pppbd. geb.
Uebers. ins Franz. 7½ Sch. baar.

[9571.] Um untenstehende ausgezeichnete Dichtungen dem allgemeinen Publicum zugänglich zu machen, haben wir uns entschlossen, die Preise derselben, wie folgt, zu ermäßigen:
Fröhlich, A. E., Ulrich von Hutten. Siebzehn Gesänge. 8. steif brosch. Chemals 2 ♂ oder 3 fl. 36 kr. nun 24 Kr. oder 1 fl. 21 kr.

— Der junge Deutsch-Michet. Dritte verbesserte und vermehrte Aufl. Chemals 21 Kr. oder 1 fl. 21 kr. nun 8 Kr. oder 27 kr.

Dobler, Salomon. Columbus. Epische Dichtung. 8. Chemals 2 ♂ 9 Kr. oder 4 fl. nun 21 Kr. oder 1 fl. 21 kr.

Wir bitten von diesen auf Weihnachten leicht verkauflichen Werken gef. à Cond. zu verlangen. Auf 6 fest bestellte Exemplare geben wir 1 Freelexemplar.

Meyer & Zeller in Zürich.

[9572.] Edm. Stoll in Leipzig offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Reichenbach's Convers.-Lex. 2. Abdr. d. 1. Aufl. Band I. II. IV. 11. 12. XI.

1 Wigand's Convers.-Lex. Heft 43—60.

1 Handelslexikon. (E. Schäfer.) Lfg. 8. 27. 28. 31—50.

1 Neues Hauslexikon. (Polet.) I. 1—6. II. 1—6. III. 1—5.

1 Ersch u. Gruber, Encycl. 13—17. 20. Thl. II. Sect. 1—6. Thl. III. Sect. 1—3. Thl. (1. ohne Titel.)

1 Friederich's christl. Andachtibuch. Heft 7—12.

1 Krüger's Harfenklänge. Lfg. 5—9.

1 Zocher, W., Vater Unser, Ave M. u. Credo. Lfg. 2. 3. 4.

1 Biblia. (Mayer u. W.) 1844. Lfg. 1. 2. 3. 5. 7.

1 Biblia. (Zeh in N.) Lfg. 1. 2. 4. 5. 7. 8. 10—12.

1 Thiers, Geschichte d. Cons. u. d. R., v. Heyne. 4. Aufl. Bd. I. II. III. IV. 1—16.

1 Sporschit, 30 jähr. Krieg. (Westermann.) Lfg. 1. 3—6.

1 Göhring's Schlachtfelder. Lfg. 7—13.

1 Reichenbach's Naturgesch. (Pönnick u. S.) col. Heft 13. 14. 34—39. 41. 42. 52.

Gesuchte Bücher.

[9573.] J. Lisner in Posen sucht:
1 Entscheidungen des geh. Obertribunals. 22 Bde.

1 Präjudicium d. Geh. Obertribunals. 1. Bd.

1 Koch, Recht der Forderungen. 4 Bde.

1 Nordberg, Histoire de Charles XII. gr. 4. A la Haye 748. Bd. I.

[9574.] Die Buchner'sche Buchh. in Bamberg sucht unter vorher. Preisangabe:

1 Humboldt's Kosmos. cplt.

1 Cotta's Briefe üb. H. R. cplt.

[9575.] Tendler & Comp. in Wien suchen billig:

1 Meyer's Convers.-Lexicon. VIII. und folgende Bände.

[9576.] Fr. Frontmann in Jena sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Lessing's Werke von Lachmann. Bd. 1—8.

[9577.] Br. Fr. Goedsche's Buchhandlung in Schneeberg sucht billig, wenn auch schon gebraucht, und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Stolle, deutsche Pickwickier.

[9578.] Die Schwers'sche Buchhandlung in Kiel sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Klügel, mathemat. Wörterbuch. Bd. 3. 4.

[9579.] H. J. Münster in Triest sucht:

1 Förster's Bauzeitung compl., oder einzelne Jahrgänge.

[9580.] S. Anhuth in Danzig sucht antiquarisch, doch gut erhalten:

1 Cruveilhier, Anatomie pathologique.

[9581.] Dörsching & Franke in Leipzig suchen billig unter vorheriger Preisangabe:

1 Luther's Werke von Walch.

1 Chemnitz, Examen concilii Tridentini. Frankfurt 1596.

1 — Harmon. evang. Frankfurt 1616.

1 Jung Stilling's Leben. Mit Kpfen. und Titelvignetten von Chodowiecki. 5 Thle.

1 Claudius, Werke. Mit Kpfen. von Chodowiecki.

NB. Die beiden letzten Werke müssen gute Abdrücke enthalten.

[9582.] D. Nutt in London sucht:

1 Anklagepunkte gegen den Verfasser der Gothaer Bank.

4 Thómae, Aqu. Summa totius theolog. Fol.

1 Pez, Bibliotheca ascetica vol. 9. u. folg.

4 Estii in Pauli Epistolas. Fol. oder 8.

4 Bellarmin, in Psalmos.

3 — in Conciones.

3 Maldonatus, in Evangelia. Fol. oder 8.

2 Benedictus, de Missa.

1 Dissertatio de cantu in ecclesia Syriaca.

1 Niecamp, Historia Missionis Evangelicæ in India Orientali, lat. redd. Grischovius. 4. Hallae 1747.

1 Sporer, Theologia sacrament. et decalogalis. Fol.

4 Shakspeare, dramat. Werke, übers. v. Schlegel & Tieck. 8. Bd. 6. Berlin 1844.

[9583.] J. Kühtmann & Co. in Bremen suchen:

1 Michael Wagner's Zauber-Kabinet. (Fehlt bei Hartleben, Pesth.)

[9584.] Moritz Jourdan in Mainz sucht:

1 Schwer, bunte Bilder aus dem Wandersleben. Stuttg. u. Wildbad Sonnewald. Band 2. apart. Fehlt beim Verleger.

[9585.] Die Wundermann'sche Buchhandlung in Münster sucht gut erhalten unter vorheriger Preisangabe:

1 Allgemeine Musikzeitung. Jahrg. 1—50. Lpzg., Breitkopf & H.

[9586.] Die Stahel'sche Buchhandlung in Würzburg sucht billig unter gef. vorheriger Preisangabe:

1 Corpus juris civilis deutsch von Schilling und Sintenis. 7 Bände. Leipzig, Focke.

[9587.] G. F. Steinacker in Leipzig sucht u. sieht Offeren entgegen:

1 Engelmann's verschiedene Bücherverzeichnisse.

1 Heinlius, Bücherlexicon.

[9588.] N. L. Friderichs in Elberfeld sucht billig u. bittet um Preisangabe:

1 The Saxon Chronicle with an english translation by J. Ingram. London, Longman. 1828.

[9589.] J. A. Stargardt in Berlin sucht u. bittet um Offeren billigst:

1 Koegue's Werke.

[9590.] C. Drechsler in Heilbronn sucht:

1 Naheburg, Forst-Insekten, cplt.

1 Casanova, Memoiren mit Anmerkungen. 1—6. Bd.

1 Becker, Weltgeschichte, cplt.

[9591.] G. Holzmann in Karlsruhe sucht:

1 Bischöfle, Erzählungen 1826. Taschen-Ausg. 6. 8. 11. 12. Bändchen.

[9592.] D. Neimer in Berlin sucht:

1 Hofmann, D. G., Auslegung der Fragstücke M. Luthers. 8. Leipzig 1754.

[9593.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:

1 Codex Nasaraeus v. Matth. Norberg. Lund. 1815/16. 5 vols.

[9594.] Die Gropius'sche Buch- und Kunsthändlung in Berlin sucht:

1 Poppe, über Telegraphie. Cöln 1834. (Gaul & Tonger.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9595.] Zurück.

Recht dringend wiederholen wir unsere fürztlich ausgesprochene Bitte, uns gefälligst so rasch als möglich alle nicht abgesetzten Exemplare von „Nissen's Unterredungen über den kleinen Katechismus Luthers“

zurücksenden zu wollen, da feste Bestellungen unsern Vorrath gänzlich erschöpft haben.

Kiel, Mitte October 1852.

Schwers'sche Buchhandlung.

[9596.] **Zurück.**
Ich ersuche um Rücksendung von: Weigand, Wörterbuch der deutschen Synonymen 1. Band 2. Aufl. gebunden.

Ferner zeige ich hierdurch an, daß der 2. u. 3. Band fertig ist u. nur auf Verlangen auf feste Rechnung expedirt wird.

Mainz, d. 4. Octbr. 1852.
F. Kupferberg.

[9597.] **Bitte um Rücksendung.**
Wir bitten um gef. umgehende Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Ex. von Hase, die evangelisch-protestantische Kirche des Deutschen Reichs. 2. Aufl. 1852. da unser Vorraht gänzlich zu Ende ist.
Leipzig, im October 1852.
Breitkopf & Härtel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9598.] **Offene Stelle.**
Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Gehilfe, der erfahren genug ist, einem vor 5 Jahren gegründeten und im Aufblühen begriffenen Geschäft einer Stadt des nördlichen Deutschlands diejenige Ausdehnung zu geben, welche die Verhältnisse zulassen.

Bedingungen sind bei freier Station im ersten Jahre 100 f., und würde die Stellung ziemlich selbstständig sein, da der Besitzer durch seine Buchdruckerei fast ganz in Anspruch genommen wird. Gef. Offerten werden unter Chiffre T durch Herrn A. A. Kittler erbeten.

[9599.] **Gehilfen-Gesuch.**
In einer Buch- und Kunsthändlung Süddeutschlands wird bis Neujahr die Stelle eines Gehilfen frei. — Bei deren Besetzung wird verlangt, daß derselbe im Buchführen, so wie in der Correspondenz völlig routiniert sei; ferner Sprachkenntnisse, vorzüglich Sprechen des Englischen, wegen ziemlich lebhaften Verkehrs mit englischen Reisenden, ist besonders erwünscht, und werden Bewerber mit dieser Eigenschaft den Vortzug erhalten. — Uebrigens wollen sich nur solche Bewerber melden, welche nicht erst vor kurzer Zeit aus der Lehre getreten, sondern in ihrem Benehmen und Handeln schon ziemliche Selbstständigkeit besitzen. — Reflectirende wollen sich gef. unter Chiffre A. Z. # 3. franco an die lobl. Redaktion des Börsenblattes wenden und ihre Zeugnisse nachweisen. —

[9600.] **Offene Stelle.**
Ein solider, an Thätigkeit gewöhnter junger Mann mit bescheidenen Ansprüchen wird fogleich als Gehilfe gesucht. Adressen unter M. # 14 befördert F. G. Beyer in Leipzig.

[9601.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann von 36 Jahren, der alten und neuern Sprachen u. deren Literatur kundig, seit 15 Jahren im Antiquariat, zum Theil in den bedeutendsten Handlungen beschäftigt, wünscht seine gegenwärtige Stellung zu verändern. Offerten mit der Chiffre M. T. franco befördert d. Red. d. Bl.

[9602.] Stelle-Gesuch.

Ein militärfreier, junger Mann, der seit 10 Jahren ununterbrochen im Buchhandel thätig, mit allen Zweigen desselben vollkommen vertraut und an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist (er stand in den letzten 5 Jahren einem ausgedehnten, renommierten Sortiments- u. Verlagsgeschäfte bei nahe selbstständig vor), sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine passende Stelle, wo möglich in einer größeren Stadt. Derselbe ist der französischen Sprache mächtig und kann über seine Leistungen die vorzüglichsten Zeugnisse aufweisen.

Herr F. A. Brockhaus hat die Güte, Offerten unter Chiffre L. M. in Empfang zu nehmen.

[9603.] Stelle-Gesuch.

Ein militärfreier, junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe in einem Sortimentsgeschäft, sowohl, oder auch in einigen Monaten. Offerten beliebt man unter der Chiffre S. # 30. an Herrn Chr. E. Kollmann gelangen zu lassen.

[9604.] Stelle-Gesuch.

Für einen jungen (militärfreien) Mann von 21 Jahren, der bei uns seine Lehrzeit bestand und jetzt noch als Gehilfe arbeitet, suchen wir eine anderweitige Stelle. Er ist in allen buchhändl. Arbeiten bewandert, besitzt Sortiments- und Sprachkenntnisse, schreibt eine schöne Hand und macht bei wahrhaft sitthlichem Wandel außerst bescheidene Ansprüche. Sein Antritt könnte, falls es gewünscht wird, gleich geschehen. — Auf Begegnen geben wir gern nähere Auskunft.

Erfurt, am 8. Octbr. 1852.
Keyser'sche Buchhandlung.

[9605.] Gesuchte Lehrlingsstelle.

Für den Sohn eines auswärtigen Collegen suche ich zu Ostern 1853 eine Stelle als Lehrling. Derselbe ist 17 Jahre alt, gesund an Leib und Seele, und hat die höhere Schule bis Prima besucht, sowie er auch bereits einige buchhändlerische Vorkenntnisse mitbringt.

Die Herren Principale, welche denselben in Geschäft und Familie aufzunehmen gesonnen sind, bitte ich, sich mit Angabe ihrer Bedingungen an mich zu wenden.

Leipzig, October 1852.
Bernh. Hermann.

Vermischte Anzeigen.

[9606.] Leipziger Bücher-Auction

den 1. November 1852.

Die Versteigerung der hinterlassenen Bibliotheken der Herren

Prof. Dr. H. Friedländer in Halle, Dr. W. Gerstäcker in Leipzig und Hofrat Dr. Barthowitz in Schmiedeberg

beginnt ab 10 Uhr

den 1. November 1852.

Jeder uns zugehende Auftrag wird von uns prompt und billigst besorgt, und bitten wir nur um gef. rechtzeitige Zusendung.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig.

[9607.] **Karl Wild** in Bamberg verbitet sich jede unverlangte Zusendung namentlich solcher Werke, welche ihrer Tendenz

wegen in Ostreich dem Verbot unterliegen könnten. Solche Pakete müssen gegen Spesen-Nachahme von 4 Mk pr. Kg remittirt werden.

[9608.] 20,000 Auflage!

Zum Inseriren, besonders populären Verlags, empfiehle ich das dem „Illustr. Dorfbärber“, beiliegende „Intelligenzblatt“, dessen gespaltene Zeile ich bei einer Auflage v. 20,000 Ex. nur mit 4 Mk berechne. Der Dorfbärber wird in ganz Deutschland und den österreichischen Staaten, sogar in Russland, geladen u. haben die meisten Buchanzeigen in den bis jetzt erschienenen Nummern des „Intelligenzblattes“ einen sehr großen Erfolg gehabt.

Leipzig, im August 1852. **Ernst Heil.**

[9609.] Inserate in Grimm's Wörterbuch.

Da die 4te Lieferung im November erscheint, so ersetzen wir die geehrten Handlungen, welche den Umschlag zu Inseraten benügen wollen, uns dieselben bis spätestens Mitte November zugehen zu lassen. Wir berechnen die gespaltene Petitzelle mit 3 Mk.

Leipzig, 8. Oct. 1852.
Weidmann'sche Buchhandlung.

[9610.] Der Aufmerksamkeit des gesammten Sortiments-Buchhandels empfohlen!

Wir sind im Begriff, eine Beilage für sämmtliche bedeutendere Deutsche Zeitungen zu drucken von unserem:

„belletristischen Ausländer“
circa 2,000 Bändchen à 2 Mk. umfassend
und dem

„Weltpanorama. Bibliothek der bedeutendsten Reisen aller Nationen“
und zwar in alphabetischer und übersichtlicher Anordnung des Inhalts.

Der Sortiments-Buchhandel wird leicht erkennen, daß der Erfolg einer solchen, über ganz Deutschland verbreiteten Anzeige, namentlich für die bevorstehende Weihnachts- und Winterzeit (wo unsere belletristische Auslands-Bibliothek für häusliche Leser- und Unterhaltungskreise Gegenstand der allgemeinsten Aufschaffung werden wird) ein bedeutender sein muß!

Beilage-Gebühren tragen wir selbstverständlich nicht und ersuchen also diejenigen Handlungen, welche zur Beilage der Anzeige auf eigene Kosten bereit sind, uns Anzahl ihres Bedarfs, Namen und Auflage des zur Beilage bestimmten Blattes und, Zwecks Abdrucks am Kopfe der Anzeige, ihre genaue Firma ehestens anzugeben, weil der Druck rasch gefördert wird.

Stuttgart, d. 15. October 1852.
Franch'sche Verlagsbuchhandlung.
(viele Wahlzettel).

[9611.] Zur Nachricht.

Alle Saldo-Rechte und Nebenträger aus vorheriger Rechnung werden von der Unterzeichneten prompt in diesjähriger Michaelis-Messe erbeten. — Fortsetzungen und Sendungen auf Bestellungen werden nur da erfolgen, wo die Contrein saldiert und abgeschlossen sind.

Stuttgart, d. 13. October 1852.
Franch'sche Verlagsbuchhandlung.

[9612.] **Saldo-Reste und Ueberträge**
von letzter Ostermesse erwarten und erbitten
wir im Laufe dieses Monats, wenn nicht die
Rechnungsverhältnisse Störungen erleiden sollen.
Königsberg, 1. October 1852.

Gebr. Bornträger.

[9613.] **Aufforderung und Nachricht.**

Diejenigen Handlungen, welche mir noch
schulden, wollen den Saldo umgehend in
Leipzig zur Zahlung anweisen, wiedrigfalls
ich bei der in den nächsten 14 Tagen erfolg-
genden Versendung der neuen Auslagen von
Schiele's Werken sie übergehen müste.

Grimma, d. 18. Octbr. 1852.

J. M. Gebhardt.

[9614.] So eben erscheint mein antiquar. Ver-
zeichniss No. XII., enthält:

Manuscripte, Documenta auf Papier u. Perga-
ment. Autographen- u. a. wichtige Hand-
schriften zur Geschichte Preussens, Oester-
reichs, Polens u. Russlands. — Handschriften
der Reformatorien von Luther, Melanchthon,
G. Major, Peucer, Ulr. v. Hutten u. a. —
der Helden des 30 jähr. Krieges von Carl
XII., Wallenstein, Pappenheim, Piccolomini
u. a. — der Heroen der Literatur u. Kunst,
von Goethe, Schiller, Wieland, Klopstock,
Ariost, Beethoven, Mozart, Weber u. a.

Kataloge stehen auf Verlangen gratis zu
Diensten. Bitte um Verwendung.

J. A. Stargardt in Berlin.

Nur hier angezeigt.
(viele Wohlzettel.)

[9615.] Zur Uebernahme von Commissionen
empfiehlt sich Unterzeichneter den verehr. Buch-
u. Musikhandlungen angelegentlich und ver-
spricht bei den billigsten Bedingungen, gute und
schnelle Bedienung.

G. J. W. Siegel in Leipzig.

[9616.] **Bitte an die geehrten Herren
Collegen in Russland.**

Wir ersuchen Sie höflich, bei Ihren Ver-
beschreibungen unsres Verlages zu bezeichnen,
welche Artikel Sie fest und welche à Cond.

expediert haben wollen; — wir werden sonst
annehmen müssen, daß alle Artikel, bei welchen
hierüber gar keine Bemerkung gemacht worden
ist — in feste Rechnung gesandt sind.

Häufige neue Auslagen mehrerer Artikel
unseres Verlages machen es unmöglich gegen
das Ende des Vorrathes noch Sendungen à
Cond. zu bewerkstelligen.

Königsberg, 10. Octbr. 1852.

Gebr. Bornträger.

[9617.] **Büste von Gustav Schwab.**

Ein Verein hiesiger Künstler regte die Idee
an, unserem geschiedenen Dichter, Gustav Schwab,
ein Denkmal zu setzen in Form einer überle-
bensgroßen Büste von Marmor auf passendem
Piedestal.

Der besonders durch seine sprechenden le-
benswarmen Büsten rühmlich bekannte Bild-
hauer Zell, ein Schüler Schwanthalers, hat sich
der Ausführung derselben unterzogen. Sie ist
bereits in Marmor fertig, ausgezeichnet gelun-
gen u. wird demnächst hier aufgestellt.

Von dieser $2\frac{1}{2}$, hohen künstlerisch u. tech-
nisch vorzüglich ausgeführten Büste habe ich
das Recht der Vervielfältigung an mich gekauft
u. offeriere von dem Künstler selbst revidirte
tabellose Exemplare in Gips zu 22 fl. mit 20%
Rabatt gegen daat; Verpackung besonders.

Bei dem großen Kreise von Verehrern,
welche Gust. Schwab hatte, sowie bei Museen
u. Galerien wird es Ihnen nicht schwer fallen,
Exemplare davon abzusehen und bitte ich um
Ihre gef. Verwendung.

Franz Köhler in Stuttgart.

[9618.] **Makulatur,**

sowohl Bütten- als Maschinenpapier (tob. u.
brochirt) wird zu kaufen gesucht. Proben u.
Preisbedingungen werden mit F. G. unter der
Adresse des Herrn W. Schrey in Leipzig
erbeten.

Berichtigung.

In der Anzeige des Thüringer Kreisvereins
in No. 96 d. B.-Bl. Seite 1378 Zeile 21 von
unten muß es heißen:

„Nicht nur nicht beeinträchtigt," statt nicht
nut beeinträchtigt.

Übersicht des Inhalts.

Verkündigung des Börsen-Vorstandes. — Anzeige des Berliner Unterstützungs-Vereins. — Neugr. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Der belgische Nachdruck. — Stuttgart. — Leipziger Zeitung für Musik. — Todesfall. — Neuig. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblaß Nr. 9524 — 9618. — Leipziger Börse am 20. October 1852. — Wohlzettel.

Adler 9556. 9560.
Wolf & Co. 9540.
Uhuth 9589.
Anonyme 9526. 9527. 9528.
9598. 9599. 9600. 9601.
9602. 9603. 9618.
Auer & Co. in B. 9593.
Berndsohn 9539.
Borntraeger, Gebr. 9612.
9616.
Breitkopf & H. 9597.
Brodhaus 9545.
Buchner 9574.
Crey 9537.
Dörfeling & Br. 9581.
Drechsler 9529. 9569. 9590.
Eißner 9531.
Brandt 9610. 9611.
Friderichs 9588.
Frisch, G. 9567.

Brommann 9576.
Gebhardt 9613.
Heelhage 9531.
Hoax, St. 9566.
Woddische in S. 9577.
Wagnus in B. 9594.
Haller, Gebr. 9553.
Hartleben 9585.
Hermann in B. 9605.
Henze 9538.
Höckner 9546.
Holzmann 9591.
Janke 9544.
Jourdan 9584.
Kapp 9530.
Teil 9608.
Kesseler, Kurf. 9557.
Kettler 9524. 9550. 9604.
Kirchhoff 9558.

Köhler, Fr. in St. 9617.
Köpling 9506.
Kühmann & Co. 9583.
Kupferberg 9596.
Landsberger 9559.
Lang 9524. 9554.
Lassar 9552.
Lissner 9573.
Meinhols & S. 9563.
Meyer & J. 9571.
Münster in Tr. 9459.
Nutt 9582.
Perthes, J. 9536.
Reichenbach 9548.
Reimer, J. 9592.
Reiner in Gl. 9570.
Röder in Gl. 9570.
Rümpler 9542.
Sammer 9568.
Schröder's V. 9535.

Schwers 9541. 9578. 9595.
Schwetschke & Sohn 9533.
Siegel 9515.
Springer 9532.
Stahel 9586.
Stargardt 9589. 9614.
Steinader 9587.
Stoll 9572.
Strauß 9565.
Stritter 9525.
Tendler & Co. 9575.
Theising 9504.
Thimm 9547.
Twietmeyer 9543. 9549.
Weidmann 9509.
Weigel, L. D. 9562.
Wiegandt & C. 9561.
Wild 9607.
Wundermann 9585.

Leipziger Börse am 20. October 1852.

Curse im 14 Thaler Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102½
	2 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Cr.	k. S.	100
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	k. S.	111½
	2 Mt.	—
Brestau pr. 100 ,f Pr. Cr.	k. S.	99½
	2 Mt.	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	87½
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Rco.	k. S.	152½
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6.23½
	k. S.	81
Paris pr. 300 Frs.	2 Mt.	—
	3 Mt.	88
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustid'or à 5 ,f à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 3 ,f idem d°.	auf 100	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusse.	d°.	11½
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5,417½	—
Holland. Due. à 3 ,f	auf 100	7
Kaiseri. d°. d°.	d°.	6½
Bresl. d°. d°. à 65½ As	d°.	6½
Passir. d°. d°. à 65 As	d°.	—
Conv. Species u. Gulden	d°.	2½
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.	—
Gold pr. Mark fein Collis.	d°.	—
Silber d°. d°.	d°.	—
Staatspapiere und Actionen		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	88%	88½
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 ,f	91
	kleinere	—
à 4 % von 1847 von 500 ,f	101½	—
	von 500 ,f	101½
à 4 % von 1852 von 100 ,f	103½	—
à 4½ % von 1850 von 500 u. 200 ,f	103½	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe von 1000 und 500 ,f	92½	—
à 3½ % kleinere	—	—
Actionen der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f	91½	—
d°. d°. Sächs.-Schles. EBC.	—	101½
à 4 % à 100 ,f	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 % von 1000 und 500 ,f	96	—
d°. d°. à 4 %	101½	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 500 ,f	94	—
à 3½ % à 100 u. 25 ,f	—	100
d°. à 3½ % à 500 ,f	—	102½
d°. à 4 % à 100 u. 25 ,f	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 %	88	—
d°. d°. à 3½ %	96½	—
d°. d°. à 4 %	102½	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3½ %	110½	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4½ %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % von 1000 und 500 ,f	91½	—
	kleinere	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3½ %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %	—	—
d°. d°. d°. à 5 %	84½	—
Wiener Bank-Actionen pr. St.	—	—
Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100	188	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	185	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	26½	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	136½	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100	279	—
Thüringische d°. à 100 ,f pr. 100	91½	—

Berantwortlicher Redakteur: Gustav Nennemann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.